

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT

HAARSTIFTEN KREUZ

24672701_002624

Mo14.10.2024
15.00 – 19.00 Uhr

Gehrden 30989
Rathaus
Kirchstraße 1

Fr25.10.2024
16.00 – 19.30 Uhr

Barsinghausen 30890 - Hohenbostel
Wilhelm Busch Schule
Heerstraße 14a

Di15.10.2024
16.00 – 19.30 Uhr

Ronnenberg 30952 - Ihme-Roloven
Mehrzweckhalle
Mühlenweg 1

Mo28.10.2024
15.20 – 19.30 Uhr

Wennigsen 30974
Grundschule
Argestorfer Straße 4

Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

HAUTSPENDER KREUZ

Deutsches
Rotes
Kreuz

Blutspendedienst

TERME
IM UMRKEIS

Aus Stadt- wird Citymarketing
in Barsinghausen.

Seite 5

24780401_002624

Die Zeitung im Calenberger Land am Wochenende

41

Jahrgang 50

Sonnabend, 12. Oktober 2024

Barsinghausen

Gehrden

Ronnenberg

Wennigsen

www.burgbergblick.de

24780401_002624

CHIFFRE-
ANTWORT!

Bitte schicken Sie uns ihre
Antworten auf Chiffre-Anzeigen
an folgende Adresse:

HAZ/NP Geschäftsstelle Hannover
Lange Laube 10
30159 Hannover

24780401_002624

JUWELIER COHRS

Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armbänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

23531801_002624

Ohne Abzüge:

Feingold 76,50^{,-}/Zahngold 47,38^{,-}
750 Gold 56,25^{,-}/Silber 0,85^{,-}
585 Gold 43,88^{,-}/Versilbert 27,00^{,-}
333 Gold 24,98^{,-}/Zinn 15,00^{,-}

Goldankauf Bott

Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

27134701_002624

„Wollen unabhängig
vom Energiemarkt sein“

Festakt im Rathaus: In Gehrden ist die 1000. Solarstromanlage in
Betrieb gegangen. Familie Peterat setzt auf Biostrom.

24780401_002624

Ihr ambulanter Pflegedienst mit Herz

Hans am Hirschenbach
mobil

Büro & Rufbereitschaft
05109- 519 09 50
Kolberger Str. 12 • 30952 Ronnenberg
Info@Hirschenbach-Mobil.de
www.Hirschenbach-Mobil.de

320961801_002623

Sauberkeit
& Mehr!

Telefon
05108/8199

Inh.
Bettina Gloris-Kiebler
Schaumburger Str. 28
Gehrden

2917801_002623

Rudolf-Diesel-Str. 4
30989 Gehrden

05108/8759670

www.doma-floor.de

Parkett • Vinyl • Teppich • Linoleum

25818901_002624

Der ROHDE Hochsicherheitsbeschlag

Die ultimative Sicherung Ihrer Fenster. Wir beraten Sie gerne.
Mehr Infos über den QR-Code.
Oder rufen Sie uns direkt an!

DAS
ROHDE
TRESORFENSTER

Tel. 05108 9299-0

ROHDE GmbH • Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden • Tel. 05108 9299-0

www.rohde-fensterbau.de

27155101_002624

UNFALL –
Was nun?

Fahrzeuginstandsetzung
Fahrzeuglackierung
Smart Repair
Beulendoktor – Kleine Dellen und
Beulen braucht man heute nicht mehr zu lackieren.
Glasreparatur

Dahlkampsanger 3 • 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 / 6648780

Falls Sie uns benötigen, wir sind für Sie da!
Peter Felker und das Team.

33504801_002623

GM Willeke
GmbH

Gültig vom 14.10. – 19.10.24

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

Gilde Ratskeller

Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42
Pfand

10.99

Gilde Ratskeller

Extaler Mineralwasser

versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37)
zzgl. € 4,50
Pfand

4.49

3541901_002624

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

AKTIONSWOCHEN
gültig vom 01. - 31. Oktober 2024

jeden Dienstag

10 % auf das gesamte
Thekensortiment
außer Angebote und Imbiss

jeden Donnerstag

Schlachteplatte
fertig gelegt
ca. 450 g / Stück

nur 7,90 €

jeden Mittwoch

Mettwoch
1 kg Thüringer Mett, 10 Brötchen
und eine Zwiebel

nur 10,00 €

jeden Freitag

5 Bregenwürstchen &
1 Schlauch Grünkohl
so schmeckt hausgemacht

nur 8,90 €

Gramann Ahrberg Werksverkauf

Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

Ludwig-Erhard-Straße 25
(im Gewerbegebiet)
30982 Pattensen

33568101_002623

MEHR ALS NUR EINE KÜCHE...
... IDEEN WERDEN REALITÄT!

JETZT DEINEN PERSÖNLICHEN BERATUNGSTERMIN BEI UNS VEREINBAREN!

KÜCHE & CO

Küche & Co Barsinghausen
Stoppstraße 28 - 30890 Barsinghausen
Tel.: 05105/77 815 85 - barsinghausen@kueche-co.de

32735101_002623

DEISTER
APOTHEKE

ROSEN
APOTHEKE

HAUS-BÄCKLER-STRASSE 28
30890 Barsinghausen
Telefon (0 51 05) 52 43-0
Fax (0 51 05) 52 43-15

www.rosen-apotheke-barsinghausen.de

HVB
BASCHKE

24780401_002624

Weitere Solaranlagen für Gehrden sind in Planung

Fortsetzung von Seite 1
Weitere Recherchen hätten es möglich gemacht, das Ehepaar aus Leveste als Betreiber der Anlage zu ermitteln. Jansen zog auch eine Bilanz: In Gehrden sind 15 Prozent aller Dachflächen mit inzwischen genau 1001 Solaranlagen belegt. Davon seien 171 Balkonanlagen. „435 der Geräte haben zusätzlich einen Stromspeicher“, sagte der Energo-Geschäftsführer. Er berichtete von weiteren 15 Bürgersolaranlagen. Was er ebenfalls im Marktstammdatenregister erfahren hatte: „Zurzeit sind für Gehrden noch weitere 30 Solaranlagen in Planung.“
Jansen erinnerte wegen des anhaltenden Booms an die Anfänge: Bereits 1976 habe in Gehrden der Hobby-Ornithologe Gerd Wiedemann vom Naturschutzbund (Nabu) eine Solarwärmanlage in Betrieb genommen. „Die Pioniere wurden ja einst noch als Spinner abgetan“, sagte Jansen. Vielmehr sei aber die Entwicklung seit dieser Zeit „der Wahnsinn“. Die ersten modernen Solarstromanlagen seien in Gehrden im Jahr 2002 von den Familien Wesely und Rath installiert worden. Jansen beschrieb die Kostenentwicklung: Demnach ist der Preis

für eine Leistung von 1 Kilowatt-Peak inzwischen von rund 6000 auf 1500 Euro gesunken.
Bereits vor einem Jahr hatte die Energo zu einem Festakt eingeladen. Der Grund: In Gehrden ist die Stromproduktion pro Jahr seit November 2023 klimaneutral. Das heißt: Rein rechnerisch und auf ein Jahr betrachtet wird genauso viel Biostrom erzeugt, wie für den Stromverbrauch aller Haushalte und Unternehmen benötigt wird. Im Windpark Leveste sowie in allen Solar- und Biogasanlagen entsteht genügend regenerativ erzeugte Energie, um den Jahresstromverbrauch im Stadtgebiet abzudecken. Die Region Hannover hat sich diesen Wert erst für 2035 zum Ziel gesetzt.
Laut Jansen macht Solarenergie in Gehrden rund 13 Prozent der lokalen Stromerzeugung aus. Mit dem gesamten Energiemix werde der Stromverbrauch Gehrdens bilanziell inzwischen bereits zu 111 Prozent abgedeckt. Dabei sei die große Freiflächen-Solarstromanlage am Lemmier Bahnhof noch nicht einmal am Netz. Jansens persönliches Fazit: „Die Sonne scheint uns täglich zigfach mehr Energie, als wir verbrauchen können.“

KRH

KLINIKUM REGION HANNOVER

SA, 19. OKTOBER

9.00 - 14.30 UHR

Wie gut höre ich? Tag des offenen Hörens

Hörtests und medizinische Beratungen im KRH Klinikum Nordstadt, Haltenhoffstraße 41, Haus D, Hannover



OHNE ANMELDUNG!

Ohne: © dpa-Netzwerk-Adi/Photo-Stock.com

Wurst-Basar

Schlachteplatte

Sieben heimische Spezialitäten auf dem Portionsteller

100g 2,29

% SONDERANGEBOTE %

gültig vom 14.10. - 19.10.2024 in Wennigsen und Barsinghausen

Kotelett

frisch oder Kasseler mit Filet

100g 0,79 ohne Filet

100g 0,69

Krustenbraten

vom Strohschwein

100g 0,99

Backofen-Schweinefilets

100g 1,59

Kalbsleber

100g 2,49

Hackfleisch gemischt

100g 0,99

Schlesische Weißwurst

100g 1,49

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de



Modernes Zuhause für ein Leben im Alter

Care Living Gehrden

WOHNEN





Entdecken Sie Ihr neues Zuhause für ein modernes und sorgloses Leben im Alter in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone.

→ 38 moderne, hochwertige und barrierefreie Eigentumswohnungen

→ 2-3 Zimmer von ca. 51 m² bis ca. 97 m²

→ Süd-Balkone sowie Loggien auf der Westseite für zusätzliche Wohnqualität

→ Care Living vereint Wohnkomfort und seniorengerechte Serviceangebote

→ Fertigstellung ca. Sommer 2026

→ Luft-Wasser-Wärmepumpe

→ Ab 249.800,00 Euro

→ Marko Knust, Tel. 0511 3000-4176

→ Christoph Tammen, Tel. 0511 3000-2247

www.meintraumwohnen.de



Sparkasse Hannover

27178501_002624

Neubaugebiet Vorwerk: Die ersten Häuser werden gebaut

Im Westen der Kernstadt entsteht eine große Reihenhaussiedlung

Gehrden. Auf dem Gelände der ehemaligen Teppichfabrik Vorwerk plant die Deutsche Reihenhäuser AG (DRH) im Westen der Gehrden Kernstadt den Bau von 160 Reihenhäusern, dazu werden drei Mehrfamilienhäuser errichtet. Bald sollen die ersten Häuser stehen.
Es wird schon ordentlich Erde bewegt. Wohnpark Altes Vorwerk-Gelände soll die Reihenhaussiedlung heißen. Häuser sind noch nicht zu sehen, aber die ersten Betonplatten sind gegossen. Die Rohbauarbeiten haben angefangen; Mitte Oktober soll mit der Betonfertigteilmontage begonnen werden.

Bereits 2017 hat die DRH, die inzwischen deutschlandweit zu den Top 10 der Wohnungsentwickler zählt, die Brachfläche im Westen der Kernstadt erworben. Sieben Jahre später kommt jetzt Bewegung in das Projekt. Ursprünglich war der Baustart für Mitte 2022 geplant gewesen. Doch es gab zwischenzeitlich Abstimmungsprobleme.

Reihen- und Mehrfamilienhäuser

Das Gelände, das etwa 58.000 Quadratmeter umfasst, wird der Investor zu einem innerstädtischen Wohngebiet entwickeln, auf dem etwa 160 Reihenhäuser errichtet werden sollen, zudem sind drei Geschosswohnungsbauten mit 52 Wohnungen geplant, Letztere sollen eine Größe von 43, 50 und 74 Quadratmetern haben. Die DRH spricht von insgesamt 212 Wohneinheiten in dem neuen Quartier. Zudem wird eine Fläche an der Bahnhofstraße für eine Kindertagesstätte an die Stadt Gehrden übertragen. Die Erschließung des Gebietes erfolgt von der Leveste Straße, von der Bahnhof-

Ausblick: So wie in dieser Visualisierung soll das neue Wohnquartier Vorwerk eines Tages aussehen.

VISUALISIERUNG: DEUTSCHE REIHNENHAUS AG

straße und über die Neuwerkstraße.

Die DRH wird das Wohnquartier in mehreren Abschnitten umsetzen. Die Arbeiten auf dem Gelände gehen sichtbar voran. Eine Baustraße ist seit einigen Monaten fertig. Zwei Teilflächen in einer Größe von 10.000 beziehungsweise 7000 Quadratmetern sollen im ersten Abschnitt vermarktet werden. Die Baugeschwindigkeit richtet sich generell nach dem Verkauf. Kurzum: Wenn alle Baugrundstücke einer Fläche verkauft sind, wird die nächste Teilfläche vorbereitet, heißt es.

Einzug erst im nächsten Jahr

Aktuell sollen noch in diesem Jahr die ersten Häuser stehen; ob es dazu auch kommt, ist abzuwarten. Es ist allerdings mehr als unwahrscheinlich, dass noch 2024 die ersten Bewohner in ihr neues Heim einziehen können.

Das Interesse an dem Projekt ist groß, bislang läuft der Vertrieb

gut. Mehr als 600 Personen hatten sich bereits kurz nach Beginn der Vermarktung im Frühjahr auf www.reihenhäuser.de vormerken lassen. Das überrascht nicht. Gehrden gilt wegen seiner guten Infrastruktur als ein beliebter Wohnort in der Region Hannover, Bauland ist begehrte. Viele Städter sind in den vergangenen Jahren an den Burgberg gezogen. Auch die Grundstücke in den Neubaugebieten Großes Nedderholz und Langes Feld III im Osten der Kernstadt sind schnell verkauft worden.

Um das Wohnbauprojekt auf dem Vorwerk-Gelände gab es in der Vergangenheit allerdings durchaus einige politische Debatten, unter anderem wegen der energetischen Standards der Häuser. Nach einer Entscheidung des Gehrden Rates sollten nicht nur sämtliche Reihenhäuser, sondern auch die drei Mehrfamilienhäuser im Energiestandard KfW 40 errichtet werden. Eigentlich wollte die DRH aus Kostengründen mit KfW-55-

Standard bauen, nun werden aber auch die Mehrfamilienhäuser im energieeffizienteren KfW-40-Standard errichtet. Dazu erhalten die Häuser Photovoltaikanlagen und sind mit Wärmepumpen ausgestattet.

Auch um das Verkehrskonzept in dem neuen Wohnquartier wurde gerungen. Es ging dabei um Straßenbreite, Stellplätze und Verkehrsberuhigung. Schlussendlich konnte aber auch dieser Punkt einvernehmlich gelöst werden. Der innere Erschließungsring des Neubaugebiets wird beispielsweise verkehrsberuhigt. Dies geschieht aus gutem Grund. Denn im Bereich der Bahnhofstraße wird in dem Wohnpark auch eine neue Kindertagesstätte gebaut. Die Verkehrsführung an der neuen Kita war ebenfalls ein Knackpunkt.

Kindertagesstätte wird gebaut

Läuft alles nach Plan, dann hat Gehrden in etwa zwei Jahren in

dem Wohnquartier eine neue Kita. Planen und bauen wird die Einrichtung die Dachstiftung Diakonie, übernommen wird die Kita von Venito, Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Verantwortlichen wollen Mitte des nächsten Jahres mit dem Bau der Kita auf einer Gesamtfläche von fast 2400 Quadratmetern beginnen. Bei einer Bauzeit von 14 Monaten könnte die neue Einrichtung, die im Süden des Wohnparks gebaut wird, Ende 2026 stehen. 105 Jungen und Mädchen in drei Kindertagesstätten und zwei Krippengruppen sollen dort betreut werden.

Laut Bürgermeister Malte Lohse (parteilos) soll unmittelbar nach der Fertigstellung des Gebäudes und der Außenanlagen die Betreuung in der Kita Vorwerk beginnen. Dann soll auch die Kita Dammstraße geschlossen werden. Die Gesamtkosten für die Kita Vorwerk werden mit 6 Millionen Euro beziffert.

Germerott schüttet ein letztes Mal 5000 Euro aus

Regioförderfonds: 18 Projekte aus der gesamten Region stehen zur Wahl

Gehrden. Vor zwei Jahren hat die Innenausbaufirma Germerott aus Gehrden die Initiative „Germerott hilft aktiv“ ins Leben gerufen, um Ideen und Initiativen zur Jugend- und Nachwuchsförderung zu unterstützen. Die Schimlherrschaft hat Regionspräsident Steffen Krach (SPD) übernommen. Das Besondere: Die Bevölkerung kann mit Onlineabstimmungen entscheiden, welcher Aktion jeweils 5000 Euro zugutekommen. Seit ihrer Gründung hat sich „Germerott hilft aktiv“ an Kinder und Jugendliche aus Schulen, Vereinen, Kirchen, Städten und Gemeinden gerichtet. Durch die öffentlichen Abstimmungen konnten zahlreiche Vorhaben gefördert werden.

Abstimmung bis zum 19. Oktober

Seit 4. Oktober ist nun die vorerst letzte Abstimmungsrunde der Initiative gestartet. In der sogenannten „Last Chance“-Abstimmung haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, aus den verbliebenen 18 Projekten, die bisher nicht als Gewinner hervorgegangen sind, ihren Favoriten zu wählen. Die Abstimmung läuft bis zum 19. Oktober. Das Projekt mit den meisten Stimmen erhält die Förderung.

Die Bewerbungen kommen aus allen Teilen der Region und der Stadt Hannover. Es stehen folgende Projekte zur Wahl:

Rufen seit einem Jahr zur Teilnahme an der Förderinitiative „Germerott hilft aktiv“ auf: Firmeninhaber Wolfgang Germerott (Mitte) sowie die beiden Geschäftsführer Mark Wichert (links) und Frank Fenselau freuen sich auf Bewerbungen für den neuen Regioförderfonds.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

„Mädchen stark machen“ des TuS Bordenau, „Jugendmobil“ der Jugendpflege der Stadt Ronnenberg, „Aus alt mach neu – Bewegung neu erleben“ der Kita Pustelblume in Neustadt, „Zurück zum Buch für Schüler“ des Fördervereins der Gemeindebüchereien Wennigsen, „Golfsets für Kinder“ des 1. Golfclubs Gehrden, „Komm mit ins Boot“ des Rudervereins Linden, „Bewegungslandschaft“ der Kita Arche Noah Wunstorf, „Kinderprojektchor Fidelinos“ der Chorgemeinschaft Fidelia Evestorf, „Die Familienschatzfinder“ des Netzwerks für die Versorgung schwer kranker Kinder, „Herzstück“ der Kinderherzklänk der Medizinischen Hochschule Hannover, „Wenn der Klassenraum

zur Bühne wird“ der IGS Linden, „Unterstützung zur Vorbereitung und zur Teilnahme an Wettkämpfen“ des TuS Poggenhagen, „Tiergestützte Therapie“ der Aktion Kindertraum, „Trommelprojekt Sprachheilkindergarten Degeresen“ des Fördervereins Paritätisches Kinderzentrum Wennigsen, „PHR Mentoringprogramm“ von Pro Hannover Region, „Sonnensegel für die Gehrden Waldwachtel“ vom Waldkindergarten Gehrden Waldwachtel, „Wasserspielanlage“ der Kita Weetzen sowie „Zirkusprojekt“ des Fördervereins der Freiwind Schule Mardorf. Alle Infos zu den Projekten und zur Onlineabstimmung sind unter www.germerothilftaktiv.de zu finden.

Künftig soll die Bildung im Fokus stehen

Auch in Zukunft wird Germerott aktiv helfen: Ab 2025 wird die Förderung allerdings ausschließlich Schulprojekten vorbehalten sein. Dadurch soll der Bildungssektor gezielt gestärkt werden und sollen Schulen die Möglichkeit haben, Projekte umzusetzen, die das Lernumfeld und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern. Diese Neuausrichtung werde es „Germerott hilft aktiv“ ermöglichen, die Unterstützung von Bildungsprojekten noch fokussierter voranzutreiben, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Initiative der Germerott Innenausbau hatten in den vergangenen zwei Jahren Projekte unterstützt, die ausschließlich Kindern und Jugendlichen aus der Region Hannover zugutekommen. Über Abstimmungen konnten die Bürgerinnen und Bürger entscheiden, welche Projekte gefördert werden sollten. Dabei wurden insgesamt 26.000 Euro an Spendengeldern ausgeschüttet. Unterstützt wurden mit jeweils 5000 Euro die Basketballabteilung im TuS Bothfeld, der Multisport-Court Pattensen, der Jugendbauwagen Benthe und der Fuchsbau Barsinghausen – ein Projekt des ambulanten Hospizdienstes Aufgefangen e.V. Jeweils 3000 Euro erhielten die IGS Linden und der TV Badenstedt.

Gasgrill brennt und Munition explodiert

Redderse. Am Montagabend, 23. September, wurde die Feuerwehr Redderse laut Ortsbrandmeister Jürgen Weiberg mit dem Stichwort „Grill brennt und explodiert auf Terrasse“ und dem Zusatz „Wohnungsbrand“ alarmiert. Der Einsatz an der Straße Südfeld entpuppte sich als äußerst gefährlich.

Nach Mitteilung von Weiberg fanden die Einsatzkräfte beim Eintreffen einen brennenden Gasgrill vor. „Es waren zudem Knallgeräusche zu hören und helle Stichflammenbildung zu sehen“, berichtet Weiberg. Zusammen mit den ebenfalls alarmierten Einsatzkräften der Feuerwehr Gehrden wurde die Gaszufuhr gestoppt und die Flammen somit zum Erlöschen gebracht.

Als die Brandstelle mit der Wärmebildkamera kontrolliert werden sollte, traten erneut laute Knallgeräusche auf und es wurden Munitionsreste eines Klein-Kalibergewehrs entdeckt. Daraufhin wurden alle Einsatzkräfte auf sichere und geschützte Bereiche hinter den Fahrzeugen zurückgezogen.

Später wurden im Bereich der Balkon- und Giebelverkleidung Einschlags Spuren der Projektilen gefunden. „Wir hatten einen Schutzengel. Durch das umsichtige Handeln der Einsatzkräfte wurde niemand verletzt“, sagt Weiberg erleichtert. Völlig offen ist, wie die Gewehrpatronen in die Nähe des Grills gekommen sind. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Straßenlaternen können mehr als nur leuchten

Neuer Vertrag, Stadt Gehrden setzt Zusammenarbeit mit der Avacon fort. LED-Technik spart und bringt Licht ins Dunkel.

Gehrden. Die Stadt Gehrden und Avacon bleiben Partner. Vor zehn Jahren hatten sie den Lichtverbund Straßenbeleuchtung gegründet. Eines der Ziele war es, die Systeme im Stadtgebiet auf moderne Technik umzurüsten. Das ist inzwischen im großen Stil passiert. Wo einst Natriumdampfleuchten strahlten, bringt jetzt LED Licht ins Dunkel.

Man sei weit fortgeschritten in der technischen Umsetzung, sagte Bürgermeister Malte Losert (parteilos). LED-Technik sei inzwischen Standard, und Avacon werde auch in den nächsten zehn Jahren Partner bleiben. Damit sei laut Fachbereichsleiter Nurettin Demirel gesichert, dass weiterhin die neueste Technologie zum Einsatz komme. Ein großer Vorteil der Zusammenarbeit: Probleme könnten schnell vor Ort gelöst werden, weil Avacon seinen Sitz in Gehrden habe.

Schnelle Reaktion bei Notfällen

Für Losert ist die Avacon ein zuverlässiger Partner, mit dem in den vergangenen Jahren viele Erfahrungen gesammelt worden seien. Dazu gehörten auch die kurzen Reaktionszeiten bei Notfällen. Diese können Bürgerinnen und Bürger im Übrigen schnell über die Homepage der Stadt oder die Gehrden-App melden. Rechtsanwalt Christian Below, der die Vertragsverhandlungen



Seit zehn Jahren arbeitet die Stadt Gehrden bei der Straßenbeleuchtung mit der Avacon zusammen. FOTO: DIRK WIRAUSKY

gen der Stadt begleitet hat, lobte Gehrden für seine Bereitschaft, neue Verfahren zu prüfen und einzuführen. Diese Innovationsfreude führe dazu, dass sich die Bieter bewegen müssten. „Die Stadt Gehrden läuft dem technischen Standard nicht hinterher, sondern sucht nach intelligenten Lösungen“, sagte er. Avacon verpflichtet sich im neuen Vertrag unter anderem, die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet, die aus etwa 2000 sogenannten Lichtpunkten besteht, regelmäßig zu kontrollieren, zu pflegen und zu warten. Dazu wird ein Lichtpunktkataster aufgebaut. Eine wesentliche Veränderung ist die Digitalisierung. Laut Below hat die Stadt da-

durch künftig einen deutlich tieferen Einblick und mehr Kenntnis über die Straßenbeleuchtung. Dass sich die in den nächsten Jahren noch weiter entwickeln werde, ist für Lichtraumplaner Matthias Schiminski klar. Ausgestattet mit Sensoren, könnten die Laternen beispielsweise bei Verkehrszählungen oder bei der Parkraumbewirtschaftung helfen. Ganz wesentlich ist die wirtschaftliche Komponente. Zwar wollte Demirel keine Zahlen nennen, doch allein durch das Sparen von Stromkosten sei Geld frei für freiwillige Leistungen. Energiekosten seien ein großer Posten im städtischen Haushalt. Mit moderner Technik lasse sich der

Stromverbrauch erheblich senken. Eine Besonderheit in der Kernstadt: das sogenannte „Bewegte Licht“. Seit zwei Jahren setzt die Stadt Gehrden mit der Avacon das Pilotprojekt an der Lange Feldstraße um. Die Hoffnung hat sich bisher erfüllt. Die neue Technologie spart viel Strom: bis zu 45 Prozent gegenüber einer normalen Lichtanlage. Das Besondere: Mit Sensoren werden Bewegungen erfasst, die die jeweilige Helligkeit des Lichtes steuern. Offen ist, ob dieses innovative System auf weitere Straßen ausgeweitet wird.

LED-Lampen halten lange

Gut 25 Jahre hält laut Andreas Prielzel von der Avacon eine LED-Lampe. Eingriffe für sein Unternehmen würden sich vor allem durch externe Einflüsse ergeben, etwa wenn Leitungen bei Bauarbeiten beschädigt würden, auch Vandalismus ist ein Thema. Neben der flächendeckenden Umstellung auf LED-Technik gehe es künftig vor allem darum, wie das Licht leuchten solle, sagte Prielzel. „Beispielsweise schauen wir, welche Punkte oder Flächen angeleuchtet werden sollen“, sagte er. Auch wo das Licht von Straßenlaternen gedimmt oder wo der Lichtschein hell sein soll und wo nicht, werde geprüft – auch mit dem Blick auf das Sicherheitsgefühl der Menschen.

Geschick, Wissen und Teamgeist

Wichtringhausen. In Wichtringhausen war richtig was los: 13 Gruppen der Jugendfeuerwehren aus Barsinghausen trafen sich zum sogenannten Spiel ohne Grenzen. Bei einer Rallye durch den Ort mussten die Jugendlichen an verschiedenen Stationen mit Geschick, Wissen und Teamgeist punkten. Die Ausrichter nutzten ihren Heimvorteil zum Sieg. Dabei ging es nicht immer um das Wissen aus dem Bereich Feuerwehr. Auf dem Weg durch den Ort mussten Ant-

worten auf Fragen zum Ort gefunden werden. Beispielsweise: Welche zwei Sehenswürdigkeiten hat Wichtringhausen zu bieten? Wie viele Jungbäume stehen auf der Eichenallee? Alle Gruppen konnten mit starken Leistungen glänzen. Am Ende wurden die erfolgreichsten Jugendfeuerwehren mit den Plätzen eins bis drei gewürdigt. Wichtringhausen erlangte dabei den ersten Platz. Dahinter folgten Landringhausen und Egestorf.

HÖRMANN-Garagentore
Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

**Wintergärten – Terrassendächer
Fenster – Haustüren**
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!
Firma Flex
17592601_002624 (051 31) 4 63 52 50

NEUER JOB?
... UNSER STELLENMARKT!
Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des **burgbergblick**!
Tel.: 0800 – 154 42 33 • E-Mail: kleinanzeigen@wochenblatt.de

Wird SprintH-Linie 500 nach Weetzen verlängert?

Region Hannover möchte mit Stadt Gehrden Verkehrsversuch für mehr Effizienz starten

Gehrden. Die Region Hannover plant gemeinsam mit der Stadt Gehrden einen Verkehrsversuch. Die Buslinie 500 soll künftig bis zum Bahnhof Weetzen verlängert werden. Damit soll auf die veränderte Verkehrssituation in Gehrden reagiert werden. Denn mit dem Beginn des Neubaus des Krankenhauses Gehrden steht die Haltestelle „Gehrden/Schwesternhaus“ als Endpunkt der Buslinie 500 nicht mehr uneingeschränkt zur Verfügung. Deswegen ist geplant, die Linie 500 testweise über Gehrden hinaus zum Bahnhof Weetzen zu verlängern. Ziel ist es,

den Fahrgästen weiterhin eine zuverlässige und optimierte Verbindung zu bieten, insbesondere zum wichtigen Verkehrsknotenpunkt Bahnhof Weetzen. Die Buslinie 522, die bislang montags bis freitags im 30-Minuten-Takt zwischen Gehrden und Weetzen verkehrt, soll im gleichen Zuge auf schulbezogene Fahrten reduziert werden. Die geplanten Expressfahrten der Linie 500, die ursprünglich montags bis freitags eingeführt werden sollten, werden dann ebenfalls nicht mehr eingesetzt. Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz sagt: „ÖPNV funktio-

niert dann am besten, wenn er zuverlässig ist. Gerade auf den Buslinien können wir recht flexibel reagieren, wenn sich verkehrstechnische Änderungen innerhalb einer Kommune ergeben. Hier zahlt es sich aus, wenn wir – wie in diesem Fall – eng mit den Kommunen zusammenarbeiten. Wir werden sehen, wie die neue Verbindung angenommen wird.“ Gehrden Bürgermeister Malte Losert erklärt dazu: „Wir sind froh, dass dieser Schritt zur Mobilitätswende nun umgesetzt wird. Der direkte Anschluss an den S-Bahnhof Weetzen schafft einen Mehrwert für den Schüler-

verkehr, Berufspendelnde und Freizeitsuchende unter der Woche sowie am Wochenende. Ich bin mir sicher, dass das Engagement vieler Akteure in den letzten Jahren mit entsprechenden Fahrgastzahlen wertgeschätzt wird.“ Für die Verlängerung der Linie 500 sind infrastrukturelle Maßnahmen am Bahnhof Weetzen erforderlich, die bis Frühjahr 2025 abgeschlossen sein sollen. Gesamtkosten belaufen sich auf 150.000 Euro. Die Stadt Gehrden wird sich mit 50 Prozent an den Kosten beteiligen, höchstens aber mit 75.000 Euro.

PV Green

Henning Reimer
0151 722 348 91
h.reimer@pvgreen.de

Philipp Kretschmann
0176 480 871 79
p.kretschmann@pvgreen.de

GEMEINSAM NACHHALTIG
Pro Anlage = 1 Baum

Barsinghausen
Region Hannover

1

ORT MONAT ZIEL
Barsinghausen ist dabei!

Schnell zur eigenen Photovoltaikanlage: in nur 6 Wochen mit einem Aktionsrabatt von 1.750 €!*
*ausgenommen Balkonkraftwerke

trinkgut
Gültig vom 14.10. – 19.10.24

GM Willeke GmbH
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Gilde Ratskeller
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Krombacher Pils o. Radler
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Förstetal 600 Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,50)
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37)
zzgl. € 4,50 Pfand

4.49

Franziskaner Weissbier
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l
(1 l = € 1,50)
zzgl. € 3,10 Pfand

14.99

Red Bull Energy Drink
versch. Sorten
0,25 l Dose
(1 l = € 3,40)
zzgl. € 0,25 Pfand

0.85

deit Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,75)
zzgl. € 3,30 Pfand

8.99

Moskovskaya Vodka
38% Vol.
0,5 l Flasche
(1 l = € 13,98)

6.99

Captain Morgan
versch. Sorten
25% - 40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Jim Beam Whiskey
versch. Sorten
40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10.99

Grand Sud Weine
versch. Sorten
1 l Flasche

2.99

Trotz Regen und Pilzgefahr – es ist ein gutes Rübenjahr

Zuckergehalt ist überdurchschnittlich, der gute Ertrag aber auch dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verdanken

Barsinghausen. Eins steht für Arnd von Hugo fest: Ohne Pflanzenschutzmittel wäre die Zuckerrüben-ernte rund um Barsinghausen nur halb so gut gelaufen. „Wir hatten einen enormen Druck mit Krankheiten“, erklärt das Vorstandsmitglied des Landvolks Hannover. Ohne die Pflanzenschutzmittel wären die

Blätter schon im Juni abgestorben, und das Wachstum wäre versiegt. Die Herausforderung sei deshalb gewesen, die Rüben gesund zu halten. Grund dafür war der viele Regen im Sommer: Die hohe Feuchtigkeit könne zu Pilzbefall an den Pflanzen führen, welcher sich dann schlagartig vermehre. Der viele Regen erhö-

he nicht nur die Gefahr des Pilzbefalls, er könne auch die Ernte erschweren, so von Hugo. „Dann ist mehr Matsch an den Rüben, und es wird mehr Erde in die Fabrik geliefert.“

Der Zuckergehalt ist entscheidend

Dennoch sei es den Landwirten bisher gelungen, die Herausforderungen zu meistern, sodass man „von einem guten Rübenjahr“ sprechen könne. Von Ende März bis Anfang April wurden die Samen in die Erde gesetzt. Die Ernte läuft nun zwischen September und November. Als Rübenmieten am Feldrand gestapelt warten die Früchte dann auf ihre Abfuhr in Richtung Zuckerfabrik. Dort werden sie bis Ende Januar verarbeitet.

In diesem Jahr war auch das eine Schwierigkeit. Das feuchte Wetter führte laut von Hugo da-



Gute Ernte: Arnd von Hugo präsentiert eine Rübenmiete.

FOTO: THORE KESSAL

zu, dass die Früchte mehr Wasser aufgenommen haben und so auch große Rüben mit geringem Zuckergehalt geerntet werden. Eine große Rübe sei aber nicht mit einer guten Rübe gleichzusetzen. „Wir wollen nicht die Menge ernten, sondern den Zucker. Wenn ich jetzt eine Rieserübe habe, und sie besteht nur aus Wasser, bringt das nichts“,

erklärt von Hugo. „Wenn wir trockener Jahre haben, ernten wir kleinere Rüben“, so der Landwirt. Dann finde mehr Fotosynthese statt, wodurch mehr Zucker gebildet werde. Deshalb seien die letzten Wochen ideal gewesen, die Rüben ließen sich nun besser roden, und auch für die Abfuhr seien die Bedingungen nun besser.

Volle Ernte dank Rübevollernter

Selbst wenn es jetzt doch wieder verstärkt zu Regen kommen sollte, sei mit einer richtig schlechten Ernte nicht mehr zu rechnen. Doch selbst wenn: Die Versorgung mit Zucker sei auch bei Ernteaussfällen sichergestellt, die Zuckerrohrverarbeitung, etwa in Brasilien, mache es möglich, sagt der Landvolk-Vorsitzende. „Solange wir internationalen Handel haben, wird es nicht knapp werden.“ Nachhaltiger sei es aber, wenn der Zucker vor Ort angebaut werde. Dieses Jahr gelang das gut: 80 Tonnen Rüben pro Hektar mit einem 15,5-prozentigen Zuckeranteil seien bisher geerntet worden, so von Hugo. Damit sei der Ertrag noch besser als in den Vorjahren.

Die Rüben aus der Erde – ob trocken oder matschig – holt ein Rübevollernter genanntes be-

reiftes Ungetüm. Dennis Jacobs, Mitarbeiter der Firma Garten- und Landschaftspflege Georg Franz aus Wennigsen, fährt jeden Tag damit mindestens acht Stunden mit über die Felder. Das 38-Tonnen-Gefährt rodet sechs Rübenreihen gleichzeitig und wirft die Früchte anschließend auf den Rübenmieten ab. Wenn Jacobs mit seiner Maschine über die Landstraße tuckert, werde er aufgrund des geringen Tempos oft von Autofahrern angeschimpft. „Da habe ich wenig Verständnis für“, sagt er. „Wenn man hier drin sitzt, sind 40 Kilometer pro Stunde ganz schön viel.“ Zwischen 650.000 und 750.000 Euro koste der Rübevollernter. Glück für schnellere Verkehrsteilnehmer: Die schweren Lkw, die zwischen den Feldern und der Zuckerfabrik in Nordstemmen hin- und herfahren, sind zumeist nachts unterwegs.

Stadt sucht Nachfolger für Lebensretter Erdmann

Kandidaten für den Preis für Zivilcourage „Barsinghäuser helfende Hand“ gesucht

Barsinghausen. Der Preis für Zivilcourage „Barsinghäuser helfende Hand“ wird zum zweiten Mal vergeben. Der kommunale Präventionsrat ruft zur Abgabe von Vorschlägen auf. Der erste Gewinner erreichte im vergangenen Jahr mit seiner Tat große Aufmerksamkeit.

Der Kommunale Präventionsrat der Stadt Barsinghausen (KPR) vergibt seit dem vergangenen Jahr den Preis für Zivilcourage „Barsinghäuser helfende Hand“. Der erste Gewinner überzeugte die Juroren mit einer Rettungsaktion, die vermutlich lebensrettend war. Nun ruft der KPR alle Barsinghäuser auf, Personen vorzuschlagen, die im Jahr 2024 eine ehrenwerte Tat vollbracht haben.

Vermutlich muss man nicht gleich zum Lebensretter werden,

um bei dem Preis für Zivilcourage die Chance zu bekommen, nominiert zu werden. So gesehen hat der Vorjahressieger Stefan Erdmann die Latte gleich im ersten Versuch hoch gelegt. Erdmann rettete einem bewusstlosen Lkw-Fahrer sehr wahrscheinlich das Leben, als er auf dessen rollenden Laster aufsprang, ins Führerhaus kletterte und das Gefährt zum Stehen brachte, bevor dieses einen Abhang hinunterrollen konnte. Zu Recht erhielt Erdmann dafür 2023 die „Barsinghäuser helfende Hand“.

Der KPR betont, dass es nicht immer eines so beherzten Eingreifens wie dem von Erdmann bedürfe. Zu den gesuchten Handlungen gehörten auch solche, bei denen eine Straftat oder deren Fortführung verhindert



Preisträger bei der Premiere: Stefan Erdmann (Mitte) bekommt von Bürgermeister Henning Schühnhof (links) und Sozialdezernent Sven Heindorf den Preis für Zivilcourage überreicht.

STADT BARSINGHAUSEN

oder zur Aufklärung einer Straftat beigetragen worden sei. Auch könne es bei der Handlung darum gehen, dass sich diese Personen oder Gruppen bei einer Hilfeleistung oder einem Einschreiten bei Unfällen oder ähnlichem hervorgetan hätten. Wich-

tig sei, dass sich die besagte Handlung in Barsinghausen ereignet habe oder die Person oder Gruppe in Barsinghausen wohne oder ansässig sei. „Mit der ‚Barsinghäuser helfenden Hand‘ würdigen wir Menschen, die sich mit Mut und Ideenreichtum

gegen Unrecht und Gewalt engagiert und Zivilcourage bewiesen haben. Der Preis soll einzelnen Mut machen hinzusehen, hinzuhören und angemessen zu handeln“, erläutert Sven Heindorf, Sozialdezernent und Vorsitzender des KPR.

Der Vorschlag für eine Person oder Gruppe ist über die Homepage der Stadt Barsinghausen auf www.barsinghausen.de/zivilcouragepreis oder per Brief an die Stadt Barsinghausen, Kommunaler Präventionsrat, Bergamtstraße 5, 30890 Barsinghausen zu richten. Als Termin für den Einsendeschluss ist der 30. November 2024 vorgesehen. Die Verleihung des Preises erfolgt am 19. Januar 2025 im Rahmen des Neujahrsempfangs durch Bürgermeister Henning Schühnhof (SPD).

Wir suchen Hauswirtschaftskräfte (m/w/d) in Ronnenberg.

Worauf Sie sich freuen können:

- 13 Monatsgehälter
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Arbeitszeit Montag bis Freitag
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Anstellung in Teilzeit

Alle Informationen unter:
asb-stellenmarkt.de



jetzt bewerben!

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

TÄGLICH HU UND AU!
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

AutoTec Röntgenstraße 3 a Barsinghausen **05105 3777**

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...

Gartengestaltung + Baumfällung
Firma Cord Mönnig

- Problembaumfällungen
- Seilklettertechnik
- Ausastungen
- Stubbenfräsungen
- Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Abfuhr und Entsorgung
- zum Festpreis
- volle Schadendeckung
- Gartenplanung
- Gartenneuanlage
- Zaunbau
- Teichbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Trockenmauern
- Steingärten
- Rollrasen

Bisperoder Straße 15 • 31860 Emmerthal/OT Voremborg
Telefon (05155) 8505 • Fax (05155) 8084
E-Mail: cord-moennig@t-online.de

Sicher • Preiswert • Schnell



Therapiezentrum Barsinghausen GmbH

Gönnen Sie sich Entspannung im Therapiezentrum Barsinghausen

Jetzt 10% Rabatt auf Massagen!

Angebote: 20-Minuten-Massage statt 22 € nur 18,00 €, Fangopackung: statt 11 € nur 9 €, Kombi Massage & Fango: statt 33 € nur 26 €

Sparpakete für mehr Entspannung: 3er Karte (Massage & Fango): statt 99 € nur 75 €, 5er Karte (Massage & Fango): statt 165 € nur 120 €

Verfügbarkeit im Herbst begrenzt - sichere dir jetzt deinen Termin und entspanne bei angenehmer Wärme!

Ihr Wohlbefinden ist unser Ziel

Therapiezentrum Barsinghausen GmbH

Physiotherapie, Prävention und Wellness

Marktstraße 32 · 30890 Barsinghausen · Tel. (0 51 05) 6 52 46 · 0159 / 01221631 · E-Mail: tzbarsinghausen@gmail.com www.therapiezentrum-barsinghausen.de

MAGIC BUZZ bringen die Musik von THE WHO in den ASB-Bahnhof Barsinghausen

Die Band „MAGIC BUZZ“ hat sich der Musik von THE WHO aus den 60er und 70er Jahren verschrieben. Auslöser für die Gründung war der große Erfolg beim „Summer of Lovers 2019“, einem „50 Anniversary Woodstock Festival“, für das sich die vier Vollblutmusiker Daniel Durst (Gesang), Oliver Schröder (Gitarre & Gesang), Martin Hohmeier (Bass) und Matthias Tempel (Schlagzeug) zusammenfanden, um ein paar Songs von THE WHO zu präsentieren. Man hat schnell gemerkt was hier möglich war. Unbändige

Spielfreude verbunden mit einer gemeinsamen Leidenschaft für die Musik von THE WHO machen MAGIC BUZZ zu einer druckvollen und sehr unterhaltsamen Tribute-Band. Selbstverständlich gehören Songs wie MY GENERATION, SUBSTITUTE, PINBALL WIZARD und WON'T GET FOOLED AGAIN genauso zum Repertoire, wie SEE ME, FEEL ME und WHOAREYOU. Hier wird also ganz roh und ungeschliffen die Musik dieses Meilensteins der Rockgeschichte präsentiert!



Konzert am 19.10.2024

Konzerte 2024

12.10.2024 **Ground Zero**
19.10.2024 **MAGIC BUZZ** (TheWho Cover)
26.10.2024 **ROUTE 66**
02.11.2024 **JOE COCKER RELOADED**
09.11.2024 **NICE GUYS**
16.11.2024 **STHAVENUE**
23.11.2024 **PINSKI**
30.11.2024 **FROLLEIN MOTTE**

Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter www.asb-bahnhof.reservix.de. Infos zu den Konzerten gibt es unter www.asb-bahnhof-barsinghausen.de.



— Anzeige —

„Jetzt sind wir alle gefragt“

Geplanter Bahnausbau zwischen Hannover und Bielefeld:
Anwohner können bis Jahresende Stellung beziehen

Barsinghausen. Zwölf Varianten für die Neubaustrecke Hannover-Bielefeld hatte die Bahn im August auf den Tisch gelegt. Bis Ende des Jahres können Bürgerinnen und Bürger Eingaben zu diesen Planungen zu Protokoll geben. Nach der Auswertung soll die Zahl der Streckenvarianten reduziert werden, voraussichtlich auf vier bis sechs. Anschließend startet die vertiefte technische Planung. Jeder, der Fragen, Hinweise oder Vorschläge zu den vorgestellten Strecken einbringen will, kann sich unter dem Link www.hannover-bielefeld.de/anregen anmelden und seine Gedanken zu den Akten geben.

Worauf es aus seiner Sicht jetzt ankommt, machte der CDU-Bundestagsabgeordnete und Barsinghäuser Ratsherr Tilman Kuban bei einer Diskussionsveranstaltung in Groß Munzel deutlich. Er appellierte: „Je mehr Eingaben aus der Bevölkerung kommen, desto klarer wird der Bahn die Betroffenheit bei uns vor Ort. Jetzt sind wir alle gefragt.“ Kuban warb dafür, diese Möglichkeit zu nutzen. Niemand kenne die lokalen Gegebenheiten besser als die Menschen vor Ort.

Die Streckenvarianten

Nach jahrelanger Vorarbeit bei der Planung der umstrittenen ICE-Strecke zwischen Bielefeld und Hannover hatte die Bahn im August ihre Trassenpläne vorgelegt. Bei allen zwölf Varianten handelt es sich um je einen Kilometer breite Korridore, innerhalb



Im Dialog: Das Interesse der Barsinghäuser an der geplanten Hochgeschwindigkeitsstrecke ist groß. FOTO: MICHAEL DOMKE

derer ein Streckenverlauf möglich ist. Kurz umrissen, werden bei allen Varianten die vorhandenen Gleise von Hannover bis Seelze genutzt. Ab Seelze ist der Bau neuer Gleise geplant, wobei bis Groß Munzel alle Varianten ähnlich verlaufen.

Alle zwölf Varianten führen im Falle ihrer Verwirklichung durch Barsinghäuser Gebiet. Das heißt: Egal, welche Variante es wird, betroffen sind Ortsteile von Barsinghausen in jedem Fall. Die Trassenkorridore V1 bis V9 führen nördlich an Ostermunzel und Groß Munzel vorbei und queren die Autobahn dann in Richtung Koltenfeld und Haste. Die Varianten V10 bis V12 verlaufen entlang der A2 nach Süden. Auf Höhe von Groß Munzel und Landringhausen schwenken diese drei Trassen ab und unterqueren westlich

von Wichtringhausen zwischen Bantorf und Hohenbostel den Deister in einem Tunnel.

Die neue ICE-Trasse ist Teil des Deutschlandtaktes – ein Plan der Bundesregierung für schnellere ICE-Verbindungen. Auf den Deutschlandtakt-Strecken, die im gesamten Bundesgebiet gebaut werden, sollen die ICE mit bis zu 300 Kilometer pro Stunde fahren. So auch zwischen Bielefeld und Hannover, wo die Fahrzeit dann nur noch 31 Minuten betragen und Engpässe insbesondere zwischen Wunstorf und Minden auflösen soll. Derzeit braucht ein ICE 48 Minuten für die Strecke. Die Pläne stoßen jedoch in der Bevölkerung und der lokalen Politik auf Widerstand.

An sich hält es CDU-Politiker Kuban für eine gute Idee, einen

integralen Taktfahrplan zu haben, bei dem Züge im ganzen Netz abgestimmt an wichtigen Bahnhöfen ankommen, abfahren und untereinander Anschluss haben. Aber die Frage sei doch, sagt er, ob das nicht auch mit 40 Minuten und deutlich weniger Bauvorhaben und dann auch Kosten machbar sei. Dafür bräuchte es aber ein weiteres Gutachten. Für Kuban stellt sich ohnehin grundsätzlich die Frage, ob der Deutschlandtakt, so wie er jetzt geplant ist, angesichts der Zeitenwende überhaupt finanzierbar ist, stellt man die Kosten für das Projekt und den Nutzen gegenüber. Außerdem werde auch aus der neuen, schnellen Bahnverbindung zwischen Hamburg und Hannover vorerst nichts, sodass der Deutschlandtakt geplatzt sei.

Zusammen mit der SPD-Bundestagsabgeordneten Marja-Liisa Völlers aus Schaumburg hat Kuban eine Gruppe mit Abgeordneten gegründet, deren Wahlkreise die Trassenplanung tangieren. Dazu zählen Mandatsträgerinnen und -träger aus CDU, SPD, Grünen und FDP. Zeitnah soll es ein weiteres Treffen geben, zu dem auch der Bahnvorstand und der neue Bahnbeauftragte der Bundesregierung, Gero Hocker (FDP), eingeladen werden sollen. Kuban betont: „Wir sind für einen Infrastrukturausbau, nicht dagegen. Wir sind auch für einen integralen Taktverkehr, aber mit einer neuen Berechnung. Außerdem fordern wir einen transparenten Prozess.“ Kuban kritisiert besonders, dass die Bahn die Kosten der einzelnen Trassenvarianten nicht benennt.

Kuban erwartet keine Kostenaufstellung auf den Cent genau. Aber ohne ungefähre Dimensionen zu kennen, könne man auch keine Varianten ausschließen. Kuban nannte zwei Beispiele: Die Variante auf der Bestandsstrecke bis hinter die Autobahn A2 mit Überquerung der Mergelgrube verlange unter anderem die Verlegung eines Elektrizitätswerkes. In einer anderen Variante plane die Bahn einen Tunnel durch den Deister. „Das ist doch wahrscheinlich viel teurer ist als eine oberirdische Strecke“, vermutet Kuban. Die Bahn will Kosten offenbar erst mit der vertieften technischen Planung nennen. Das sei viel zu spät, meint Kuban.

ELEKTRO-FUNDGRUBE

Hausgeräte I. und II. Wahl

Perfekte Passform für Ihre Geräte, ohne Kompromisse!

Mit unserem Aufmaßservice* wird Maßarbeit zur Leichtigkeit.

Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 99 12
☎ 0511-41 48 37
elektro-fundgrube-hannover.de



BEKO Miele GRUNDIG BOSCH Smeg AEG LIEBHERR

Photovoltaik: Förderung ausgeschöpft

Barsinghausen. Vollzug: Vor wenigen Tagen hat Klimaschutzmanager Florian Fiedler den letzten von 100 Förderbescheiden zum Einbau eines sogenannten Balkonkraftwerkes zugestellt. Insgesamt 15.000 Euro hat die Stadtverwaltung seit Jahresbeginn Barsinghäusern für die Installation der Mini-Photovoltaikanlagen ausgezahlt. „Der Förderpot ist damit erschöpft“, so der Klimaschutzmanager.

Die Gesamtleistung der geförderten Anlagen liegt Fiedlers Worten zufolge bei circa 80 Kilowatt mit einer Jahreserzeugung von rund 70 Megawattstunden. „Das entspricht etwa 3,5 Millionen Handyladungen oder 10 Millionen Stunden Licht mit einer 10-Watt-

LED Birne oder auch einer Millionen Tassen gekochtem Kaffee“, rechnet der Klimaschutzmanager vor. Dadurch könnten rund 30 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr eingespart werden.

Die Stadt hatte erstmals 2022 ein Förderprogramm aufgelegt, 2023 wurde es fortgesetzt und der Förderpot wieder gefüllt. Damals lag die Fördersumme bei 100 Euro pro Anlage. In diesem Jahr war der Betrag vom Rat auf 150 Euro erhöht worden. „In diesem Jahr ist es uns erstmals gelungen, dass die Förderquote bei 100 Prozent liegt“, erklärte Fiedler.

Die Verwaltung hat laut Fiedler seit Start des Förderprogramms 163 Anträge bekommen.

Aus Stadt- wird Citymarketing

Neuausrichtung: Verein Unser Barsinghausen fokussiert sich auf Stärkung der Innenstadt

Barsinghausen. Zehn Jahre nach der Gründung des Vereins Unser Barsinghausen zieht sich dieser im März 2025 aus dem Stadtmarketing zurück. Der Vereinsvorstand zieht eine positive Bilanz seiner Arbeit, setzt aber zum Wohl der Stadt auf eine Professionalisierung des Stadtmarketings. Zukünftig soll die Stärkung der City wieder in den Fokus rücken.

Mit der Bezeichnung „Stadtmarketingverein Unser Barsinghausen“ soll nach einer Dekade spätestens im kommenden Frühjahr Schluss sein. Das hat der Verein, der einst als IG Stadtmarketing unter anderem von Mitgliedern des Innenstadt-Kaufmannsvereins Das Centrum gegründet wurde, im vergangenen Frühjahr beschlossen.

Die IG hatte auf ehrenamtlicher Basis viele Aufgaben übernommen, die zuvor ein hauptamtlicher Stadtmanager erledigt hatte. Dessen Stelle sparte die Stadt seinerzeit aus Kostengründen ein. Das Stadtmarketing, das der Verein fortan betreute, beschränkte sich nicht allein auf die Innenstadt. Vielmehr ging es darum, die gesamte Stadt als Wohn-, Lebens- und Wirtschaftsstandort zu profilieren und die Außendarstellung zu perfektionieren. Damit ist demnächst Schluss.

Der monatliche Aktionstag „Samstag Plus“, die Gewinnspiele „Digitaler Adventskalender“ und die Weihnachtslotterie, die Einkaufsevents „Midsommar in Basche“ und „Moonlight Shopping“, der Ausbau der verkaufsoffenen Sonntage zu Eventmärkten und kleinen Festen wie dem „Tag der Ortsteile“, die „Barsinghäuser Kulturtermine“ als kultureller Veranstaltungskalender, die Erfindung der „MOWI“ als attraktive Wirtschaftsschau und die Übernahme des Weihnachtsdorfs – der Verein kann sich auf die Fahne schreiben, seit seiner Gründung eine Menge Veranstaltungen und Projekte ins Leben gerufen zu haben. Für die eigenen Mitglieder von Unser Barsinghausen veranstaltet der Verein jährlich das „Sommerfest der Innenstadt“ und sorgte zudem mit den sogenannten Hausbesuchen für die Stärkung des eigenen Netzwerks.

Positive Bilanz

„Es ist schon beachtlich, wie sich das alles entwickelt hat“, sagt der erste Vorsitzende Hendrik Mordfeld, der gemeinsam mit der zweiten Vorsitzenden Karin Dörner die gesamten Jahre die Geschicke des Vereins geführt hat. Der Chef der Bäckerei Hünnerberg und die



Keine Zeit, den nächsten Schritt zu gehen: Die Vorsitzenden von Unser Barsinghausen, Hendrik Mordfeld und Karin Dörner sehen den Zeitpunkt für eine Professionalisierung des Stadtmarketings gekommen. FOTO: MIRKO HAENDEL

Inhaberin des Bücherhauses am Thie stellen sich und ihrem Verein „Stadt“ und sorgte zudem mit den sogenannten Hausbesuchen für die Stärkung des eigenen Netzwerks.

„Es ist uns aber ein wenig über den Kopf gewachsen“, sagt Mordfeld. Beide seien an einem Punkt angekommen, an dem die Arbeit nicht mehr befriedige. „Wir machen das alle ehrenamtlich. Es fehlt einfach an Zeit, noch mehr noch besser zu machen“, erklärt Dörner und verweist auf Nachbarkommunen, wo das Stadtmarketing aufgrund anderer Strukturen professioneller aufgezogen werden könne. „Es

müssen jetzt auch mal andere machen“, ist Dörners Fazit. Zukünftig will sich Unser Barsinghausen wieder auf das Innenstadtmarketing konzentrieren. „Die Innenstadt ist das Herz einer Stadt“, begründet Dörner die Neuausrichtung.

Die Abgabe des Stadtmarketings bedeutet auch, dass Unser Barsinghausen einige Veranstaltungen nicht mehr organisieren und ausrichten wird. Der Verein werde aber weiterhin die verkaufsoffenen Sonntage veranstalten, versichert Mordfeld. „Vielleicht organisieren wir nur

zwei pro Jahr und machen den ‚Tag der Ortsteile‘ gemeinsam mit der Stadt.“

Weihnachtsverlosung bleibt

Die beliebte Weihnachtsverlosung solle ebenso weitergeführt werden. „Wir wollen noch intensiver unser Netzwerk und die Stimme der kleinen Gewerbebetriebe stärken“, betont Dörner. So sollen die „Hausbesuche“ wiederbelebt und das Sommerfest der Innenstadt weitergeführt werden.



Erfolgreiche Zeit in den USA: Lisa Gottowik wird bei einer digitalen Infoveranstaltung des Bundestagsabgeordneten Tilman Kuban von ihren Erfahrungen berichtet. FOTO: PRIVAT

Ein Jahr in den USA

Bundestagsabgeordneter Tilman Kuban bietet digitale Infoveranstaltung

Barsinghausen. Junge Menschen, die ein Schuljahr in den USA verbringen und eine einmalige kulturelle Erfahrung sammeln möchten, haben die Gelegenheit, sich im Rahmen einer digitalen Infoveranstaltung über das parlamentarische Patenschaftsprogramm (PPP) zu informieren. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Tilman Kuban lädt dazu für Donnerstag, 17. Oktober, um 18 Uhr zu einer virtuellen Zoom-Veranstaltung ein. Bei der werde über das Austauschprogramm des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses berichtet werden.

Das PPP bietet Schülern und jungen Berufstätigen die Möglichkeit, mit einem Vollstipendium für ein Jahr in die USA zu gehen. „Dieses Programm ist wirklich großartig für die Persönlichkeitsentwicklung und stärkt gleichzeitig die transatlantische Freundschaft“, betont Kuban.

Über den Bewerbungsprozess und die Vorbereitungen selbst wird Lisa Gottowik aus

Lehrte berichten, die aus ihrem persönlichen Abenteuer im für die Präsidentschaftswahlen wichtigen Swing-State Wisconsin mit vielen spannenden Eindrücken zurückgekehrt ist. Auch über die US-Wahl selbst wird während der Zoom-Veranstaltung gesprochen.

Interessierte können sich bis zum 16. Oktober per E-Mail an tilman.kuban@bundestag.de anmelden. Nach der Anmeldung erhalten sie den Zugangslink zur Zoom-Veranstaltung.

Mit diesem Programm haben bereits Tausende Jugendliche die Möglichkeit genutzt, eine spannende Zeit in den USA zu erleben und wertvolle Erfahrungen für ihre berufliche und persönliche Entwicklung zu sammeln. „Es ist mir ein besonderes Anliegen, jungen Menschen aus unserer Region dieses großartige Programm näherzubringen und ihnen zu helfen, sich ihren Traum vom Auslandsjahr zu erfüllen“, erklärt Kuban.

AnzeigenSpezial

Die guten Adressen in Barsinghausen

ALTGOLD-ANKAUF IST VERTRAUENSACHE
Wir zahlen Ihnen für Ihr Altgold jeder Art einen fairen Preis.

Speckmann
UHRMACHERMEISTER UND JUWELIER
Marktsstraße 46 · 30890 Barsinghausen
Tel.: 05105/1596 · Fax: 05105/514484

Nur noch 72 Tage bis Weihnachten!

Gasthaus Müller

Kartenvorverkauf: reservierung@gasthausmueller.de

Party

Wir sind für Sie da... reservieren Sie jetzt!

Geschirr- und Zeltverleih
Partyservice & Geschirrverleih BLUME · ☎ 0172/4368409
www.partyservice-blume.de

HAUS & WOHNEN
IMMOBILIENVERMITTLUNG
F. Haller 051 05-6 37 62
f.haller@t-online.de

www.deister-immobilien.de

Ich suche laufend im Raum
Barsinghausen • Wennigsen • Gehrdren
Hannover • Bad Nenndorf
Häuser oder Grundstücke!

Friedrich Haller
Ihr Makler aus Barsinghausen

Damen- und Herrensalon

m&f

Maria Aivaliotou

Volkers Hof 6 · 30890 Barsinghausen
Telefon **051 05 / 4251**

CDU begrüßt Ergebnis der Machbarkeitsstudie

CDU/FDP-Gruppe für Erhalt der Feuerwehr-Zentrale in Ronnenberg

Ronnenberg. Die Diskussion um die Zukunft der Feuerwehertechnischen Zentrale (FTZ) in Ronnenberg beschäftigt die Regionpolitik seit Jahren. Die CDU-Fraktion der Region Hannover meldet sich dazu zu Wort. Der Gebäudekomplex sei veraltet, biete viel zu wenig Platz und entspräche nicht mehr den Anforderungen an ein zeitgemäßes Dienstleistungszentrum für die Freiwilligen Feuerwehren. Nun liegen den Regionsabgeordneten in einer Informationsdrucksache die Ergebnisse einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung über die zwei gehandelten Neubau-Standorte in Ronnenberg und in Hannover-Bornum (Tönniesberg) vor.

Diese zeige „klare Vorteile für einen Neubau am bisherigen Standort in Ronnenberg auf“, sagt die Fraktion in einer Mitteilung. Demnach wäre diese Variante um 8,6 Millionen Euro günstiger als ein gemeinsames Feuerwehrzentrum mit der Landeshauptstadt Hannover am Standort Bornum. „Zusätzlich wird in der Untersuchung auf erhebliche Risiken bei einer gemeinsamen Lösung mit der Landeshauptstadt hingewiesen, darunter mögliche Abstimmungsprobleme, Zeitverzögerungen und Kostensteigerungen, die voll zulasten der Region Hannover gehen würden.“

„Endlich haben wir nach vielen Jahren des Wartens Klarheit. Die Anforderungen an unsere Freiwilligen Feuerwehren steigen stetig – aber aufgrund der Mängel in der veralteten FTZ in Ronnenberg kann ein reibungsloser Ablauf nur noch unter erschwerten Bedingungen gewährleistet werden“, sagt Bernward Schlossarek, Vorsitzender der Regionsgruppe CDU/FDP. „Mit der jetzt vorliegenden Wirtschaftlichkeitsuntersuchung sehen wir unsere For+derung bestätigt: Der Neubau muss am bisherigen Standort in Ronnenberg erfolgen! Das spart nicht nur Kosten, sondern vermeidet auch unnötige juristische Auseinandersetzungen mit der Landeshauptstadt Hannover“, betont er weiter.

Positiv sei auch, dass der Bau am Standort Ronnenberg auf dem bestehenden Gelände erfolgen kann, ohne dass zusätzliche Flächen benötigt werden. „Das ist besonders erfreulich für die Stadt Ronnenberg und die dortige Gewerbeentwicklung. Mit dem Neubau am alten Standort sehen wir die Versorgung der Brandschutzabschnitte II und III der südwestlichen Region von Seelze über Springe bis Laatzen am besten gewährleistet“, sagt Schlossarek. Seine Forderung: „Jetzt muss es endlich schnell gehen – die finale Entscheidung für einen der beiden Standorte muss fallen.“

Wochenmarkt endet mit Nebengeräuschen

Kirchenvorstand und Bürgermeister weisen mehrere Aussagen von Betreiber Pascal Hessemer zurück

Ronnenberg. Das war's. Der Wochenmarkt in Ronnenberg ist Geschichte. Am Donnerstagnachmittag hatten die letzten verbliebenen drei Stände nach nur vier Monaten zum letzten Mal geöffnet. Die Aussagen von Marktbetreiber Pascal Hessemer zu den Gründen des Scheiterns und seinen Erfahrungen in Ronnenberg haben allerdings noch zu einem Nachhall rund um den Marktplatz auf dem Kirchhügel gesorgt. Der Kirchenvorstand (KV) der Michaelisgemeinde und Bürgermeister Marlo Kratzke (SPD) weisen darin verschiedene Aussagen Hessemers zurück.

Es sei für die Gemeinde vom ersten Moment an klar gewesen, dass dieses Projekt unbedingt stattfinden soll und die Gemeinde das Gelände kostenfrei zur Verfügung stellt, schreibt der KV in einer Mitteilung. Das bestätigt auch der Bürgermeister, der zudem feststellt, dass die Stadt sogar die Kosten für Wasser und Strom für die Standbetreiber übernommen habe, um dem Markt eine Starthilfe zu bieten.

Dass Hessemer bei der Aufzählung der Kosten für die Anbieter nun Standgebühren erwähnt hat, stößt beiden auf Verwunderung. Als Grund für das gestiegene wirtschaftliche Risiko der Händler hatte der Marktbetreiber allerdings vor allem die gestiegenen Mautkosten für die überwiegend weiter anreisenden Standbetreiber angegeben – und die



Vielversprechend: Zur Eröffnung Ende Mai kamen eine Reihe Interessierte zum Wochenmarkt auf dem Ronnenberger Kirchhügel.

FOTO: UWE KRANZ (ARCHIV)

zwischenzeitlich stark nachgelassene Nachfrage in Ronnenberg.

Nicht zu den Gründen für den Rückzug hatte Hessemer Unstimmigkeiten mit dem Kirchenvorstand gezählt, von denen er dennoch rückblickend berichtet hatte, die aber den Marktbetrieb erschwert hätten. So hätten die Stände nicht mehr unter den Bäumen auf den nicht gepflasterten Flächen stehen sollen, wie

er berichtete. Diese Angaben findet der KV ebenfalls „befremdlich“. Im Vorfeld des Vertragsabschlusses habe man einen Baumpfleger zu Rate gezogen. Um „den wunderschönen Altbestand an Kastanien, ein Wahrzeichen des Kirchhügels“, nicht zu gefährden, seien vor Beginn des Marktes entsprechende Kriterien vertraglich festgelegt worden. Darin sei zum Beispiel auch geregelt worden, wann der Markt auf-

gestellt und wie der Platz verlassen werden sollte.

Bürgermeister Marlo Kratzke bescheinigt dem KV indes „maximale Flexibilität“ bei der Unterstützung des Wochenmarktes. Dort hat man das Ende des Angebotes „mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen“. „Wir wünschen Herrn Hessemer und allen anderen Standbetreibern alles Gute und danken für vier nette Monate“, heißt es in der Mitteilung.

Stadt Ronnenberg

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser, seit meiner Amtseinführung sind bereits mehr als zweieinhalb Jahre vergangen: Zeit für eine Zwischenbilanz. Meine Vision für unsere Stadt ist es, Ronnenberg zu einer lebenswerten Stadt für alle Generationen zu machen. Darum habe ich nicht nur große Erfolge beim Angebot für Kitaplätze erzielen können, sondern ebenso die Seniorenarbeit gestärkt, denn auch diese wichtigen Anliegen müssen sich in unserer Stadt wiederfinden. Das neue Miteinander ist nach wie vor ein wichtiger Leitsatz für mich. Aus diesem Grund habe ich Orte geschaffen, an denen sich die Ronnenbergerinnen und Ronnenberger treffen und austauschen können – ob Spiel-, Jugend- oder Quartiersplätze – auch hier ist mir ein passendes Angebot für alle Generationen wichtig.

Um unsere Stadt zukunftsfähig aufzustellen, müssen wir unterschiedlichste Themen voranbringen. So habe ich Ronnenberg mit großen Schritten auf den Weg zur Klimaneutralität gebracht. Gleichzeitig habe ich die Wirtschaft Ronnenbergs durch eine Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung in unserer Stadt gestärkt. Durch die Planung von Neubaugebieten ist es mir gelungen, die Wohnraumproblematik für Ronnenberg anzugehen. Ein ebenso wichtiger Punkt für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt ist die Digitalisierung. So sind nicht nur beim Ausbau des Glasfasernetzes große Erfolge zu verzeichnen, ich habe auch das Digitale Rathaus eingeführt, um die Dienstleistungen

allen Bürgerinnen und Bürgern unkompliziert und zu allen Zeiten zugänglich zu machen.

Neben all diesen Themen ist mir eine transparente Kommunikation ein wichtiges Anliegen. Darum habe ich nicht nur unterschiedlichste Kommunikationskanäle initiiert, um alle wichtigen Informationen ohne Umwege mit Ihnen zu teilen, sondern auch die Türen des Rathauses geöffnet, um zum Beispiel regelmäßig Schülerinnen und Schüler zu empfangen und ihnen auf diese Weise Einblicke hinter die Kulissen zu ermöglichen und die Demokratie nahe zu bringen.

Es macht Spaß, Dinge in Ronnenberg bewegen zu können. Wir sind auf dem richtigen Weg und haben schon viel erreicht. All diese positiven Entwicklungen wären nicht möglich, ohne Sie, als Bürgerinnen und Bürger, die die Entscheidungen mittragen und die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Rat und den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, für die ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte.

Ihr Bürgermeister, Marlo Kratzke

FOTO: ISABEL WIMASCH

Schnell sein zahlt sich aus.

Im Oktober bis zu **175 €** sparen

Im November bis zu **120 €** sparen

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.NeuePresse.de/schnell

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Ehrenamtlicher Lebensretter im Lebenslauf?

Das Johanniter-Team heißt dich willkommen.

Teamarbeit rettet Leben!

- Rettungseinsätze im Bevölkerungsschutz
- Schnelle Erstversorgung bei Großschadensereignissen
- Sanitätswachdienste bei Großveranstaltungen

Hast du Lust? Dann komm vorbei!

Wir stellen dir unsere verschiedenen Gruppen vor und beantworten gern alle deine Fragen.

Ortsverband Hannover-Wasserturm
Kabelkamp 3, 30179 Hannover
Tel. 0800 0511-112
einsatz.hannover@johanniter.de

www.johanniter.de/hannover-wasserturm

Foto: Marek Kruszevski

Investitionen in die Kläranlage machen sich bezahlt

Mit den Energiekosten sinkt auch die Abwassergebühr.
Bund fördert Faulturm für autarke Stromerzeugung mit fast einer Million Euro.

Wennigsen. Die Kläranlage in Wennigsen hat sich vom einstigen Sorgenkind zum Vorzeigeprojekt gemausert. Für die Umrüstung auf einen energiesparenden Betrieb musste die Gemeinde in den vergangenen Jahren einige Millionen Euro investieren. Doch die Einspareffekte, die sich aus mehr Leistung bei weniger Stromverbrauch ergeben, kommen in Form von sinkenden Abwassergebühren wieder im Portemonnaie der Einwohner und Einwohnerinnen an. Mittelfristiges Ziel ist der klimaneutrale Betrieb mit selbsterzeugtem Strom. Dafür hat der Bund jetzt eine Förderung von fast einer Million Euro zugesagt.

Die Zahlen sprechen für sich: Als einst größter Stromfresser der Gemeinde verschlang das Klärwerk 2020 noch 758.000 Kilowattstunden. Ein Jahr später sank der Verbrauch bereits auf 623.000, und 2022 standen nach dem Einbau von drei energieeffizienten Kompressoren nur noch 544.000 Kilowattstunden auf dem Stromzähler. Seitdem ging es weiter kontinuierlich nach unten.

So sinken die Abwassergebühren in Wennigsen

Zum schrumpfenden Energiebedarf trägt auch die Sanierung des



Gute Aussichten für die Klimaanlage: Bürgermeister Ingo Klokemann (rechts) und Wasserbauingenieur Friedrich Hüper auf einem der Stapeltürme vor der neuen Schlammhalle samt Solardach.

FOTO: ANDRÉ PICHIRI

Wennigser Kanalnetzes bei. Immer weniger Regen- und Grundwasser landet über undichte Kanäle in der Kläranlage, die somit entsprechend weniger reinigen muss. Das eingesparte Geld gibt die Kommune an ihre Einwohnerinnen und Einwohner durch sinkende Abwassergebühren weiter.

Aktuell kostet der Kubikmeter in Wennigsen 3,51 Euro, 30 Cent weniger als im Vorjahr. Bei einem durchschnittlichen Pro-Kopf-

Verbrauch von 45 Kubikmetern (45.000 Liter) Schmutzwasser pro Jahr spart eine vierköpfige Familie demnach circa 55 Euro. „Der Umbau der Kläranlage wirkt doppelt positiv. Für den Klimaschutz und den Geldbeutel

der Wennigserinnen und Wennigser. Den eingeschlagenen Weg müssen wir konsequent weitergehen“, ist Jonas Farwig, Fraktionsvorsitzender der SPD im Gemeinderat, überzeugt. Ein Baustein für die klimaneutrale Stromerzeugung liegt bereits auf den Dächern des Werks. Photovoltaikanlagen auf der Schlammhalle und der Einlaufgruppe produzieren circa 80.000 Kilowattstunden im Jahr. „Der Energieverbrauch auf der Kläranlage reduziert sich dadurch um etwa 30 Prozent“, rechnet Kämmerer Marius Rasche vor. Getrübt wird diese Bilanz von den Energiepreisen, die sich durch neu ausgeschriebene Verträge mittlerweile verdoppelt haben. „Aber insgesamt konnten wir die gestiegenen Kosten dadurch deutlich abschwächen“, so Rasche.

Aus Klärschlamm wird Strom

Noch mehr Energie lässt sich mit einem sogenannten Faulturm erzeugen. Bei der Vorstellung des Verfahrens kalkulierte die Gemeinde mit jährlich rund 495.000 Kilowattstunden. Die Anlage funktioniert ähnlich wie eine Biogasanlage. Klärschlamm wird zur Faulschlamm und Faulgas (Methan) abgebaut, das aufgefangene Gas in einem angeschlosse-

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

SOFORTSERVICE

3783501_002624

Der TSV Wennigsen lädt zur diesjährigen ordentlichen **Mitgliederversammlung** herzlich ein.

Die Versammlung findet am **Donnerstag, 07.11.2024 um 18:00 Uhr** in der Gaststätte Ranis Palace, Bahnhofstraße 11 in Wennigsen statt.

Der Hauptvorstand bittet um zahlreiches Erscheinen. Unser 1. Vorsitzender, Jürgen Stegen, wird, wie angekündigt, sein Amt abgeben. Daher wird ein neuer Vorsitzender gesucht.

Die Einladung und Tagesordnung findet ihr auf der Homepage www.tsv-wennigsen.de

27146101_002624

reichsleiterin Anette Lerch. Es geht jetzt noch darum, den Sauerstoffanteil im Wasser zu erhöhen und die Temperatur zu senken. „Dazu brauchen wir die Faulung noch nicht. Deshalb ist das nichts, was wir sofort machen“, so Lerch.

Die CDU-Fraktion ist beim Thema Faulung ohnehin skeptisch. Bei der Gasverbrennung entstehe Kohlendioxid. „Zusätzlich muss der Faulturm extern beheizt werden. Daher hatte der planende Ingenieur bereits eine neue Erdgasleitung zum Klärwerk vorgestellt“, erinnert Vorsitzender Ernst Herbst. Auch dieser Vorgang stoße klimaschädliches CO₂ aus. „Jetzt“, so Herbst weiter, „sind genaue Planungen erforderlich, um hinterher eine positive Klimabilanz erzielen und insbesondere zukünftig die Abwassergebühren senken zu können.“

Gelbes Band zeigt, wo kostenlos gepflückt werden darf

Gegen Lebensmittelverschwendung: Gemeinde beteiligt sich an bundesweiter Ernteaktion.

Wennigsen. Obst ernten und vor dem Verfaulen retten: Die Gemeinde Wennigsen macht jetzt mit bei der Aktion „Gelbes Band“ und gibt die gemeindeeigenen Obstbäume damit zur Ernte frei. Die bundesweite Aktion funktioniert ganz einfach: Ein gelbes Band am Obstbaum signalisiert, dass hier die Früchte ohne Rücksprache und für den eigenen Bedarf kostenlos gepflückt werden dürfen. Auch das bereits heruntergefallene Obst darf aufgesammelt werden.

Hier kann in Wennigsen gepflückt werden

In diesem Jahr sind es 65 öffentliche Obstbäume in Wennigsen, die abgeerntet werden dürfen.

Das hier sind die Standorte:

• **Degersen:** Verlängerung Neuer Hagen (vor allem Birnen), Verlängerung Glockenstraße in Richtung Bahnbrücke (verschiedene Obstsorten) und Grünzug am Steinkamp

- **Sorsum:** südlich des Orts entlang des Mühlbachs (Äpfel)
- **Holtensen:** Verlängerung Vörier Weg (Äpfel und Pflaumen)
- **Bredenbeck:** Verlängerung Steinkrüger Weg (Äpfel)
- **Wennigsen:** Grünzug im Langen Feld

Die Gemeinde Wennigsen unterstützt mit ihrem neuen Angebot das Ernteprojekt des Zentrums für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen. Ziel dieses Projekts sei es, gegen Lebensmittelverschwendung vorzugehen und Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren, erklärt die Gemeindeverwaltung. Denn jährlich landen in Deutschland etwa elf Millionen Tonnen Lebensmittel in der Tonne – ein Großteil davon ist Obst und Gemüse.

Verhaltensregeln für die Ernte

Wenn ein gelbes Band an einen Baum gebunden ist, dann darf jeder dort Obst pflücken, solange er oder sie rücksichtsvoll ist.

An diese Regeln sollte man sich halten:

- Ernten Sie ausschließlich von Bäumen an den genannten Stellen und beachten Sie beim Ernten den Straßenverkehr.
- Seien Sie achtsam gegenüber der Natur und respektieren das Eigentum anderer.
- Gehen Sie behutsam mit den Obstbäumen um, damit diese vital bleiben und auch in den nächsten Jahren gute Erträge bringen. In Bruchstellen von abgerissenen Ästen können Pilze eindringen, die den Baum schwächen.
- Ernten Sie nur, was – ohne Benutzung von Leitern oder Ähnlichem – in Reichweite hängt, oder lesen Sie die Früchte vom Boden auf.
- Achten Sie auf Bodenebenenheiten, herumliegende Äste oder andere mögliche Gefahrenstellen. Denn die private Erntearbeit erfolge in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko, teilt die Gemeindeverwaltung mit.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich verbrauchen können.

Ein Neubaugebiet für Holtensen

Gemeinde will an der L389 den Weg für Wohnbebauung ebnen.
Aus 2,4 Hektar Ackerfläche könnte Bauland werden.

Holtensen. Egal ob Mietwohnung, Eigenheim oder Baugrundstück – Wohnraum ist in Wennigsen knapp und deshalb begehrt. Wachstumspotenzial sieht die Gemeinde noch in Holtensen am Ortsausgang Richtung Bredenbeck. Auf einer rund 2,4 Hektar großen Ackerfläche soll der Weg für ein Neubaugebiet geebnet werden.

Im Südwesten Holtensens an der Bredenbecker Straße (L389) liegt die Fläche nur wenige Hundert Meter vom Neubaugebiet „Im Bergfelde“ (gehört zu Bredenbeck) entfernt. An das Wohnquartier, in dem bereits die Vermarktung der Grundstücke läuft, schließt sich später auch der Neubau der Grundschule Bredenbeck-Holtensen an. Diese Nähe zur Schule ist laut der Gemeindeverwaltung ausschlaggebend für den Standort eines weiteren Baugebiets, diesmal auf Holtenser Seite. Beide Ortsteile würden somit noch enger zusammenwachsen.

Verkehr zur Grundschule

Das Verfahren steht noch ganz am Anfang. Um die rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, muss für das landwirtschaftlich genutzte Flurstück zunächst der Flächennutzungsplan geändert werden. Die Beschlussvorlage



Neues Bauland für Holtensen 2,4 Hektar groß ist die Ackerfläche am Ortsausgang Richtung Bredenbeck, auf der die Gemeinde den Weg für Wohnbebauung ebnen will.

FOTO: ANDRÉ PICHIRI

wird erstmals am 19. September im Bauausschuss beraten und könnte bereits am 26. September im Rat zur Abstimmung kommen.

„In Zusammenhang mit der Ausweisung von Wohnbauflächen an diesem Standort sollte außerdem geprüft werden, ob eine Möglichkeit zur direkten verkehrlichen Anbindung der Schule geschaffen werden kann“, heißt es in der Vorlage. Das ist deshalb bedeutsam, weil der gesamte Verkehr zur Grundschule nach jetzigem Stand durch das Baugebiet „Im Bergfelde“ fließen muss. Eine separate Zufahrt von der L389 zur Schule hat das Land bislang abgelehnt.

Deutlich weiter fortgeschritten sind die Pläne im Holtenser Ortskern. Ein privater Investor

will auf einer Grünfläche zwischen Hamelner und Linderter Straße sieben Doppelhäuser mit 14 Wohneinheiten errichten. Der Gemeinderat hat das Wohnbauprojekt des Unternehmens Dandenberger Immobilienhandel bereits beschlossen. Das Wiesenstein ist eine der wenigen Flächen, die dafür noch infrage kommen. Nachverdichtung lautet das Stichwort.

Bei sechs der sieben Häuser ist eine eineinhalbgeschossige Bauweise mit ausgebautem Dachgeschoss geplant. Die maximale Firsthöhe liegt demnach bei acht Metern. Die in zwei Reihen angeordneten Gebäude teilen sich auf der Ost-West-Achse in je eine Doppelhaushälfte. Eine Reihe grenzt mit der Rückseite (Gartenseite) an die Grundstücke

entlang der Linderter Straße und die andere an den Bestand entlang der Straße Am Kleinen Felde. Einzige Ausnahme ist das erste Haus auf der Westseite. Dort sollen laut Bebauungsplan zwei Vollgeschosse möglich sein. Um die Häuser an die Hamelner Straße anzubinden, muss eine private Anliegerstraße gebaut werden.

Photovoltaik und Lärmschutz

Hohe Umweltstandards, auf die sich Verwaltung und Politik bei der Planung von „Im Bergfelde“ verständigt haben, sollen auch hier zum Tragen kommen. Dächer müssen zu 50 Prozent mit Photovoltaikanlagen belegt werden.

Das Heizen mit fossilen Brennstoffen ist verboten, das Anpflanzen von Bäumen auf den Baugrundstücken ist bereits im Bebauungsplan vorgeschrieben.

Aufgrund der Lage an der B217 beschneigt ein Schallgutachten der Fläche allerdings eine „enorme Lärmbelastigung“. Deshalb sind die Gärten und Terrassen sowie Schlafräume auf der von der Bundesstraße abgewandten Seite angeordnet. Zusätzlich ist der Bau einer 2,50 Meter hohen Lärmschutzwand festgelegt.

AnzeigenSpezial

Die guten Adressen in Wennigsen

Winkelmann INTERIOR
GANZHEITLICHES WOHNEN
Hauptstraße 10a
30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 - 9 18 99 84
info@stoffkontor-wennigsen.de
www.stoffkontor-wennigsen.de

3372101_002624

Podologie Praxis Wennigsen
Albert-Einstein-Straße 9
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 0 51 03-555 97 33
E-Mail: podologie@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag nach Vereinbarung

3196601_002624

Tagespflege Wennigsen
Telefon: 0 51 03-555 95 85
E-Mail: tagespflege@gesundheitszentrum-wennigsen.de
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 16.30 Uhr

3166601_002624

Baxmann Hörakustik
MIT LEIDENSCHAFT RUND UMS OHR

Baxmann Hörakustik
Hauptstraße 10b
30974 Wennigsen (Deister)
Telefon: 05103/5033811
www.baxmann-hoerakustik.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

3166601_002624

Wennigser SCHUPPEN
Ihr Futter- und Gartenfachmarkt
Beim Kauf von 2,5 kg Vogelfutter gibt es 4 Meisenknödel gratis!
Futtermittel sowie Zubehör Reitsport, Gartenbedarf, Dünger, Erden, Pflanzenschutz, Saaten u.v.m.
...und viele Angebote mehr! BERATUNG, SERVICE, LIEFERUNG
Werner-von-Siemens-Str. 4 | 30974 Wennigsen | Tel. 05103/524 92 67
E-Mail info@wennigser-schuppen.de
Öffnungszeiten an den Aktionstagen: Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr und Sa 8.30-13.00 Uhr

26794101_002624

Nicht jeder muss mehr bezahlen

Nach der Grundsteuerreform muss die Stadt Ronnenberg den Hebesatz erhöhen

Ronnenberg. Die laufende Grundsteuerreform sorgt bei Bürgerinnen und Bürgern in Ronnenberg für Spannung: Müssen die Hauseigentümer und damit auch die Mieter, nun mehr oder weniger zahlen? Auch die Stadt Ronnenberg muss sich mit diesem Thema beschäftigen. Im Ortsrat Benthe bestätigte

Stadtkämmerer Frank Schulz vor einigen Tagen auf Anfrage einer Bürgerin, dass der Hebesatz in Ronnenberg in Zusammenhang mit der Reform erhöht werden soll. Den Vorwurf, die Stadt wolle damit das Haushaltsdefizit reduzieren, weist er aber zurück. Es gehe darum, die aus der Reform resultierenden Mindereinnah-

men auszugleichen. Dazu sei die Stadt seitens des Gesetzgebers verpflichtet. Im Raum steht, dass der Hebesatz von 580 Prozentpunkten auf vermutlich 630 angehoben werden müsse. Ebenso sei man nach dem niedersächsischen Grundsteuergesetz dazu verpflichtet, die Erhöhung publik zu machen, sagt Schulz. „Mit Blick auf den Hebesatz müssen sich die Ronnenberger aber keine Sorgen machen.“

Die Anhebung des Satzes von 50 Prozentpunkten bedeute real eine Steuermehrbelastung für den Hauseigentümer von 8 Prozent, sagt Schulz. Als weiteres Beispiel nimmt er eine jährliche Grundsteuer von 550 Euro an. Die Mehrbelastung pro Jahr betrage dabei weniger als 50 Euro. Ein verkraftbarer Wert, wie Schulz findet, „wenn man das in den Vergleich zu den Immobilienkosten setzt“.

Die Immobilien in Ronnenberg gelten bezüglich ihres Umgebungsfaktors als stadtnah. Außerdem wird bewertet, ob es sich um normale Wohnimmobilien handelt, was auf Ronnenberger Gebiet für die überwiegende Mehrheit gilt. Anders sei es, erläutert der Kämmerer, wenn ein ehemaliger landwirtschaftlicher Betrieb in ein Wohnhaus umgebaut wurde. Dann entfällt das im Grundbuch dokumentierte landwirtschaftliche Privileg. Für eine Neuberechnung der Wohnfläche, wenn beispielsweise aus einer Scheunendiele Eingangsbereich und Wohnzimmer gemacht wurden, würden



Unsicherheit: Genaue Informationen über die Grundsteuerreform erwartet der Kämmerer im Rathaus noch nach einer Datenübermittlung des Finanzamtes.

FOTO: UWE KRANZ

mensneutralen Hebesatz aber nicht groß beeinflussen werden. Das schauen wir uns 2025 nach dem ersten Quartal an“, sagt Schulz.

Apropos Zeitplan: „Nach der Novemberversitzung des Finanzausschusses können wir mehr sagen.“ Dann kennen Verwaltung und Politik die Basis für die Grundsteuerreform und können den neuen Hebesatz für den Haushalt der Stadt für 2025 festlegen. Über den Haushalt und die Erhöhung wird dann voraussichtlich im Februar des kommenden Jahres abgestimmt.

Ignorieren kann die Stadt die Anpassung des Hebesatzes im Anschluss an die Reform nicht. Ein Haushaltssicherungsverfahren, dem die Verwaltung unterworfen ist, sieht vor, dass die Stadt wegen des anhaltenden Defizits im Haushalt für die kommenden Jahre nicht auf Teile der Einnahmen aus der Grundsteuer verzichten darf.

Glaserei Heick

www.glaserei-heick.de

Meisterbetrieb

- Glasreparaturen aller Art
- Glasdächer
- Glasflächenrückwände
- Ganzglastüren / Anlagen
- Glasduschabtrennungen
- Spiegel in allen Formen
- Markisen / Rollläden / Insektenschutz

VELUX

Experte

- VELUX Fenster Austausch / Neumontage Wartung und Zubehör
- Fassaden- und Schornsteinbekleidungen
- Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium

Barsinghausen 05105 / 8 22 31

Gehrden 05108 / 92 28 95

24 Std. Glas- und Fenster Notdienst

2502401_002624

Ihr Pflegedienst in Ronnenberg und Umgebung
Betreutes Wohnen im Lindenhof in Ronnenberg

Eine Wohnung frei!

Besichtigung nach Vereinbarung

APA

AMBULANTER PFLIEGEDIENT
AUMANN

Hagacker 5a · 30952 Ronnenberg · Telefon 0 51 09 - 51 40 80
www.ambulanter-pflegedienst-aumann.de

26782501_002624

Früher abschließen
mehr sparen:

Im Oktober
140 €

Im November
90 €

Bis Jahresende kostenlos lesen

Meine HAZ. Mein neues Tablet. Mein Rückzahlungsbonus.

Jetzt online abschließen: abo.HAZ.de/zugreifen
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:
Hannover (Lange Laube 10),
Langenhagen CCL (Marktplatz 5),
Neustadt (Am Wallhof 1), Burgdorf (Marktstraße 16)

Wissen, was **Hannover**
und **die Welt** bewegt.

Hannoversche Allgemeine

25945901_002624

Erhöhung soll Folgen ausgleichen

Der Fachbereichsleiter für Finanzen im Rathaus führt dazu ein Beispiel von einem Besitzer eines Hauses aus dem Baujahr 1998 an. Der Messbetrag liege dafür bei 100 Euro. Durch die Grundsteuerreform und die dadurch verringerte Belastung falle dieser Wert auf 90 Euro, werde dann aber durch die Hebesatzerhö-

Umbau kann teuer werden

Die Immobilien in Ronnenberg gelten bezüglich ihres Umgebungsfaktors als stadtnah. Außerdem wird bewertet, ob es sich um normale Wohnimmobilien handelt, was auf Ronnenberger Gebiet für die überwiegende Mehrheit gilt. Anders sei es, erläutert der Kämmerer, wenn ein ehemaliger landwirtschaftlicher Betrieb in ein Wohnhaus umgebaut wurde. Dann entfällt das im Grundbuch dokumentierte landwirtschaftliche Privileg. Für eine Neuberechnung der Wohnfläche, wenn beispielsweise aus einer Scheunendiele Eingangsbereich und Wohnzimmer gemacht wurden, würden

Hannah-Arendt-Gymnasium gewinnt Preis

Schüler des zehnten Jahrgangs beschäftigen sich mit Künstlicher Intelligenz

Barsinghausen. Schülerinnen und Schüler des Hannah-Arendt-Gymnasiums haben sich erfolgreich an dem Projekt „KI-IDS: Künstliche Intelligenz in der Schule“ beteiligt. Im Namen der Landesinitiative n-21 als Initiator und dem Sparkassenverband Niedersachsen als Projektförderer, konnten Martin Wildhagen von der Stadtparkasse Barsinghausen und Christian Scheller von der Landesinitiative n-21 dem Hannah-Arendt-Gymnasium eine Urkunde für den zweiten Platz und einen Geldpreis in Höhe von 2000 Euro übergeben.

Die Projekt-Jury beeindruckte, „dass sich das Hannah-Arendt-Gymnasium Barsinghausen mit 22 Schülerinnen und Schülern der zehnten Jahrgangsstufe in 18 Einzelstunden à 45 Minuten intensiv mit dem Thema KI auseinandergesetzt hat“. Die Jury erklärt weiter: „Der umfangreiche Projektbericht verdeutlichte eine beachtlich vertiefte Befassung



Freude über den zweiten Platz: Schülerinnen und Schüler erhalten Preis für besondere Teilnahme an einem Projekt zu Künstlicher Intelligenz.

FOTO: PRIVAT

mit generierten Texten und wurde mit guten Schülerreferaten und -kommentaren ergänzt. Mehrere KI-Programme wurden im Rahmen des Deutschunterrichts eingesetzt und n-21 Module zu den

Themen Politik und Bildung integriert. Es war erkennbar, dass die Schule auf dem Weg ist, ein nachahmenswertes Konzept zur Integration von KI in den Unterricht zu entwickeln.“

Mit großer Freude nahmen die Schülerinnen und Schüler die besondere Anerkennung ihres Engagements und den mit dem Geldpreis verbundenen Titel „2. Landessieger“ entgegen. Die Schülerinnen und Schüler erläuterten während der Preisübergabe, inwieweit die KI schon Einzug in den Unterricht gehalten hat. Vielfach können die Ergebnisse die eigene Arbeit sinnvoll ergänzen. Klar ist den Schülerinnen und Schülern aber auch, dass das, was die KI liefert, auf keinen Fall ungeprüft genutzt werden

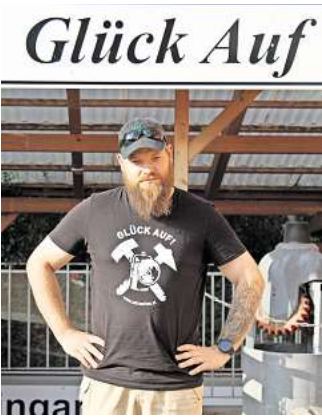
solte und Quellen immer geprüft werden müssten. Eine besondere Anerkennung sprach Schulleiterin Silvia Bethe dem Projektleiter Alexander Pleschka aus, der die Projektumsetzung in der Schule begleitete. Mit dem Pilot-Projekt „KI-IDS: Künstliche Intelligenz in der Schule“ sollten Schulen in Niedersachsen motiviert werden, sich aktiv mit den Chancen und Risiken der KI auseinanderzusetzen. In Rahmen des Projekts konnten aus den Fördermitteln der Sparkassenlotterie „Sparen+Gewinnen“ niedersachsenweit Preise im Wert von 6000 Euro vergeben werden. Insgesamt haben mehr als 40 niedersächsische Schulen Interesse an der Projektbeteiligung gezeigt.

Der Hüter des „weißen Goldes“

Markus Domrowe leitet das Niedersächsische Museum für Kali- und Salzbergbau in Empelde und ist fasziniert von der Tradition

Empelde. Junge Kräfte gewinnen und zugleich der demografischen Entwicklung trotzen – das kennen Vereine wie Rotes Kreuz oder AWO. Beim Verein Niedersächsisches Museum für Kali- und Salzbergbau ist das nicht anders. Der Verein, der in dem Museum in Empelde an der Straße An der Halde die große Tradition des Bergbaus in Ronnenberg dokumentiert, ist in dieser Hinsicht gut aufgestellt. Markus Domrowe senkt als Leiter der Einrichtung mit seinen 37 Jahren den Altersschnitt im Verein. Und auch im Vorstand, dem er als Museumsleiter satzungsgemäß angehört, ist er in der Umgebung von teilweise noch ehemaligen Bergleuten der Jüngste.

„Ich kannte das Museum schon als Kind, war hier mal mit der Schule und auch während einer Ferienpass-Aktion“, sagt Domrowe und erinnert sich, „dass ich damals damit anfing, mich für Geschichte aus der heimatischen Umgebung zu interessieren. In der Schule hat man ja im Geschichtsunterricht anderes gelernt.“ Auch dem Oberharzer Bergbau galt früh seine Aufmerksamkeit – dank einiger Urlaube in dem Mittelgebirge. Domrowe ist in Empelde aufgewachsen, besuchte die Theodor-Heuss-Grundschule. Dass sich diese an der Barbarastrasse befindet – darüber muss er heute noch schmunzeln. „Das war wohl schon damals ein gutes Omen. Mein Interesse für den Bergbau kam dann automatisch“, sagt er. Die Heilige Barbara gilt als Schutzpatronin für den Bergbau.



Mit Leidenschaft dabei: Markus Domrowe ist der Leiter des Niedersächsischen Museums für Kali- und Salzbergbau.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

23 Jahre lebte Domrowe in Empelde, nach Absteuern nach Hamburg und Hannover ging es zurück ins Ronnenberger Gebiet. „Mittlerweile wohne ich in Benthe und fühle mich dort sehr wohl“, sagt der gelernte Gärtner, der bei der Stadt Hannover angestellt und dort für die Kontrolle und Pflege von Bäumen zuständig ist.

Domrowe befindet sich nun in seinem dritten Jahr als Museumsleiter, im März 2024 wurde er für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Sein Vorgänger war Ulrich Ochmann. „Ich kam damals in die Phase, als der Umbau des Museums begann – eine spannende Zeit. Ich bin jemand, der sich gern der Verantwortung stellt.“ Dazu zählt auch ein neues Angebot: eine Führung durch Empelde, vorbei an verschiedenen Punkten, die eng mit der Bergbaugeschichte verbunden

und als Überbleibsel sogar sichtbar sind. „Es hat sehr viel Spaß gemacht, diese Touren mithilfe des Stadtarchivs auszuarbeiten.“ Noch in diesem Herbst sollen die monatlichen Führungen starten. Interessierte können sich anmelden per E-Mail an kali-salzmuseum@gmail.com.

Führungen waren auch der Anlass, der Domrowe und das Museum zusammengeführt hat. „Ich hatte in einem Zeitungsartikel gelesen, dass Leute für Führungen gesucht werden.“ Das war vor einigen Jahren, es kam zum Kontakt mit dem Vereinsvorsitzenden Otmar Haas. „Ich habe ihm erzählt, dass ich mich sehr für die Bergbauhistorie interessiere – und dann ging alles ganz schnell, plötzlich war ich im Vorstand“, erläutert der 37-Jährige seine Karriere im Verein.

Bleibt noch die Frage zu klären: Was für Erinnerungen hat Domrowe daran, als er im Kindesalter in dem Museum war, dessen Leiter er heute ist? „Ach, das ist schon so lange her, die Erinnerungen sind verblasst. Außerdem sah das ja damals ganz anders aus als heute nach den vielen Umbauten“, sagt er und lacht – um nach kurzem Überlegen anzumerken: „Ich fand die Mineralien spannend, die unter Schwarzlicht leuchten. Die haben wir heute noch ausgestellt.“ Das Museum stehe eben für die große Historie, die das „weiße Gold“ in der Region hat. Und diese Industriegeschichte, sagt Domrowe, „die Tradition und das Kumpelhafte unter den Bergleuten fasziniert mich sehr.“

Neue Vorstände für CDU und SPD

Ronnenberg. Nach seinem Umzug von Springe nach Ronnenberg hat Torsten Luhm (CDU) in seiner neuen Heimat sofort politische Wurzeln geschlagen. Während der Mitgliederversammlung des Stadtverbandes Ronnenberg im Restaurant Beim Wildschütz wurde der „Neubürger“ einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Der bisherige Vorsitzende Fynn Nuglisch konnte aus beruflichen Gründen das Amt nicht weiter ausüben.

Bundestagsabgeordneter Tilman Kuban gratulierte dem neuen Vorsitzenden, der in Ronnenberg zuletzt als Landtagskandidat bei der Wahl 2017 für den Wahlkreis mit Hemmingen, Springe und Wennigsen politisch in Erscheinung getreten war. Luhm arbeitet im niedersächsischen Landwirtschaftsministerium, wo er unter anderem Büroleiter der früheren Ministerin Barbara Otte-Kinast war.

Derweil hat auch die SPD in Ronnenberg turnusgemäße Vorstandswahlen durchgeführt. In Anwesenheit des Bundestagsabgeordneten Mathias Miersch und des Regionsabgeordneten Jonas Farwig wurde die Doppelspitze Elke Lepel und Rüdiger Wilke (Weetzen) im Amt bestätigt. Neue Stellvertreter sind Tabea Brunkhorst und Ansgar Bantelmann. Zum weiteren Vorstand gehören zudem Andrea Thöle, Martina Wentland, Lukas Drögemeier-Kersten, Thorsten Kuhn, Adrian Schling, Detlef Hüper sowie mehrere Beisitzer.

Film ab für das 28. PERLEN-Festival im Koki

Hannover. Sichtbarmachung durch Filme, darum ging es der queeren Szene von Anfang an. Nachdem im Kino im Künstlerhaus schon in den 1970er Jahren der Grundstein für die seitdem jährlich stattfindenden Schwulen Filmtage gelegt worden war, kam 1997 die Zeit für eine Horizont-erweiterung. Unter dem Namen PERLEN zeigte das neu ausgerichtete Festival fortan neben den Highlights des schwulen Kinos auch Filme mit lesbischen und feministischen Inhalten.

Aber auch dieses Konzept wurde mit den Jahren thematisch zu eng, es kamen zunehmend trans*, intergeschlechtliche, genderqueere und nicht-binäre Schwerpunkte ins Programm. 2011 tauschten die PERLEN als Konsequenz den Zusatz „lesbisch-schwules Filmfest Hannover“ gegen die heutige Bezeichnung „Queer Film Festival Hannover“ ein. Vom 25. Oktober bis 2. November läuft jetzt die 28. Ausgabe des Festivals im Kino im Künstlerhaus (Koki) in der Sophienstraße 2. Eröffnet wird es am 25. Oktober um 16 Uhr mit persönlichen Grüßworten aus der Politik, Kultur und der queeren Community, musikalisch umrahmt von Jendrik Sigwart. Ab 18 Uhr hebt sich dann der Vorhang für die „Pearls for Queers“, einem gemischten Kurzfilmprogramm, gefolgt vom kanadischen Spielfilm „Queen Tut“ und dem schwedischen Beitrag „Labor“ (beide auf englisch mit deutschen Untertiteln).

Bis zum 2. November stehen dann diverse (!) Spielfilme und



Szene aus „Light Light Light“.

FOTO: EDITION SALZGEBER

Dokumentarfilme rund um LGBTIQ*-Themen auf dem Programm. Eine besondere Perle ist sicherlich das philippinische Roadmovie „Asog“ (2. November), in dem Jaya den Partner und beide Jobs zurücklässt, um an einer Misswahl teilzunehmen. Nachdem Jaya an der Seite eines ehemaligen Schülers das vom Taifun verwüstete Land

durchquert hat, finden die beiden die Situation am Zielort ganz anders vor, als sie erwartet hatten. Auch der Dokumentarfilm „Queendom“ (26. Oktober) berührt und fasziniert gleichermaßen, wenn wir Gena aus einem sibirischen Dorf in die Großstadt begleiten. Im immer autoritäreren und LGBTQ-feindlicheren Russland versucht Gena, eine Karriere

als Performancekünstler*in aufzubauen.

Aus schwuler Sicht besonders spannend ist zum Beispiel der Dokumentarfilm „Baldiga – Entschertes Herz“, der ebenfalls

Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.



Szene aus „Baldiga“.

FOTO: JÜRGEN BALDIGA

bbb Tier der Woche Stress mit sechs Babys gemeistert

Der Tierschutzverein Barsinghausen sucht ein neues Zuhause für Katzenmutter Hela. Andrea Wildhagen vom Verein stellt das Tier vor.

Hela wurde mit ihren sechs Babys vom Veterinäramt beschlagnahmt. Wie so häufig, kam dieser dramatische Fall sehr plötzlich und da das Katzenhaus gerade saniert wurde, zog die gesamte Familie erst einmal in eine Pflegestelle. Die Babys waren da gerade einmal drei Wochen jung.

Hela – selber noch eine ganz junge Katze – hat sich aber trotz des ganzen Stresses wunderbar um ihre Kleinen gekümmert. Hela war von Anfang an sehr zutraulich, verschmust und anhänglich. Und sie hatte sehr viel Hunger

– sechs Kinder erfordern sehr viel Kraft.

Hela ist circa eineinhalb bis zwei Jahre, sie ist sehr zart und schlank und vom Wesen her einfach wunderbar. Mittlerweile wurde sie geimpft und bald kann sie auch kastriert werden. Ihre Kinder sind mittlerweile schön gewachsen und selbstständig – sie kommen ohne Mutter aus. Hela hat jetzt auch keine große Lust mehr, sich um die aufdringliche, kleine Rasselbande zu kümmern.

Wir suchen ein Zuhause mit Freigang. Ob sie sich mit anderen Katzen verträgt, können wir aktuell noch nicht sagen. Auf jeden Fall ist sie sehr zutraulich. Weitere Informationen gibt es unter der Hotline (05105) 7736777.



Neues Zuhause gesucht: Tierschutzverein möchte Katze Hela vermitteln. FOTO: PRIVAT

WIR RÄUMEN AUF! IHR RÄUMT AB!

Aktionszeitraum 02.10. bis 30.10.2024 bzw. nur solange der Vorrat reicht. Preise nur gültig bei sofortiger Mitnahme.



LAMINAT • VINYL • PARKETT

Laminat (D4171)
Nostalgie Teak graphit
anstatt ~~17,99~~
jetzt nur €/m² **11,99**
inklusive PE-Dämmung und Fußleisten
● Robust und langlebig
● Abriebklasse AC4
● 8 mm Stärke
● Nutzungsklasse 32
● 25 Jahre Garantie

Rigid-Vinyl
Makula Cloud (5852)
Makula Fossil (5854)
anstatt ~~29,99~~
jetzt nur €/m² **24,99**
inklusive Dämmung und Fußleisten
● Integrierte Dämmung
● Strapazierfähig
● Feuchtraum geeignet
● Pflegeleicht
● Authentische Steinoptik

Dämmung + Fußleisten

KOSTENLOS

bei jedem Hartbodenkauf dazu!

Unser Verkaufspreis, €/m²

19,99

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m²

0,99

Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

26,39

unser Preis €/m²

19,99

Jetzt nur €/m²

11,99

inklusive PE-Dämmung und Fußleisten

Laminat Port Oak (D4609)

● Hochwertiger Laminatboden
● Deutsche Markenqualität
● Robust und langlebig
● Abriebklasse AC 4
● 8 mm Stärke / NK 32 / 15 Jahre Garantie

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:
Heimtex Star 2019
Fachhändler des Jahres
BTH Heimtex Hamburg
www.raumaussstattung.de
Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!
12-16 Uhr
keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

Neue Sporthalle kommt neben das Delfi-Bad

In Gehrden fehlen Hallenzeiten für die Vereine und für die Schulen



Bereits entschieden: Die neue Großsporthalle soll auf dem Gelände des Delfi-Bades gebaut werden.

FOTO: DIRK WIRALUSKY

Gehrden. Bereits vor drei Jahren ist entschieden worden, eine zweite Großsporthalle in Gehrden zu bauen. Grund dafür sind der Mangel an Hallenzeiten für die Sportvereine und die Schulen. Nun nimmt das Projekt Konturen an. Kürzlich ist der Bebauungsplan für die Fläche des Delfi-Bades geändert worden. Dort soll die Halle errichtet werden.

Trotzdem steckt der Neubau der Halle noch in den Kinderschuhen. „Aktuell laufen die Planungen für die neue Dreifeldsporthalle an“, sagt Frank Born, Sprecher der Stadt. Es werde gegenwärtig ein Raumbuch erstellt, in dem die benötigten Räume aufgelistet würden. Daraus erstelle das beauftragte Planungsbüro einen ersten Entwurf der Halle. Dieser geht dann in die Abstimmung. Parallel wird der

Bebauungsplan auf dem Gelände des Delfi-Bades angepasst.

Geplant ist eine klassische Dreifeldsporthalle ohne Tribüne, die für den Schul- und Vereinssport entsprechend ausgestattet wird. Mitgedacht werden im Zuge des Neubaus die Toilettenanlage für das Freibad sowie Lagerstätten für das Außengelände des Delfi-Bades.

Ein genauer Zeitplan für den Neubau steht noch nicht fest. Dieser sei auch davon abhängig, wann der Haushalt 2025 rechtskräftig werde und ob die angemeldeten Mittel für den Bau auch bei den Haushaltsberatungen eingestellt bleiben werden, so Born.

Abriss oder Sanierung?

Die bislang einzige große Sporthalle am Bad wird weiterhin ge-

nutzt. Die neue Sporthalle sei kein Ersatzneubau, sondern eine zusätzliche Hallenfläche, meint Born. Ursprünglich war geplant, die alte Halle abzureißen und an gleicher Stelle neu zu bauen. Doch möglicherweise wird sie nun umfassend saniert. „Mit der Sanierung der Sporthalle am Matthias-Claudius-Gymnasium im Bestand haben wir gute Erfahrungen gemacht“, sagt Born. Daher werde die Verwaltung zu gegebener Zeit prüfen, ob eine Sanierung auch für den Standort der Sporthalle am Bad infrage komme. „Entscheiden ist hier aber noch nichts“, sagt Born.

Die Sporthallen im Stadtgebiet sind tagsüber bis in den Nachmittag hinein, und teils bis in die Abendstunden durch die Schulen, belegt. „Sportunterricht bis zur Tagesschau“, nennt Christian Schmidt, Schulleiter des Matthias-

Claudius-Gymnasiums (MCG), die Situation. Anschließend nutzen die Sportvereine aus dem Stadtgebiet und den Ortschaften die Hallenflächen. „Leerstand ist nicht zu verzeichnen“, sagt Born. Auch an den Wochenenden seien durch Turniere, Wettkämpfe und Trainingseinheiten die Hallen fast ganztägig belegt.

Offen ist, wie teuer die neue Sporthalle werden wird. Auf rund acht Millionen Euro hatte Bürgermeister Malte Losert (parteilos) die Kosten für den Neubau einer Halle geschätzt – je nach Ausstattung und Preisentwicklung. Das war allerdings vor anderthalb Jahren. Mit dem Sporthallenbau ist Losert im Übrigen seit Jahren vertraut. Er hat in der Vergangenheit in der Arbeitsgruppe Zukunftsplan Sport intensiv an dem Projekt mitgearbeitet und Pläne entwickelt. Die Arbeitsgruppe hatte vor vier Jahren vorgeschlagen, die Halle auf dem Freibadgelände zu bauen, sie soll zudem keine Tribüne erhalten und „ballsportarm“ konzipiert werden. Sie solle eher dem Senioren- und Gesundheitssport, Kampfsportarten, Fitness, Badminton und selbstverständlich Schulsport dienen, lautet der Vorschlag.

Daran hatten sich auch die Politikerinnen und Politiker orientiert. Die neue Halle soll nach Wunsch der politischen Mehrheit neben dem Delfi-Bad und damit in der Nähe der Schulen gebaut werden. Nach Vorstellung der Fraktionen müsse sich die neue Sporthalle ins Sport- und Schulkonzept einfügen.



Barsinghausen hat eine der ersten „ProPhilSchulen“

Hannah-Arendt-Gymnasium erhält besondere Auszeichnung

Barsinghausen/Münster. Für das besondere Engagement im Bereich Philosophie und Ethik trägt das Hannah-Arendt-Gymnasium Barsinghausen (HAG) von sofort an das Siegel „ProPhilSchule“. Damit ist das HAG eine der ersten Schulen, die erfolgreich auditiert wurden. Nur drei Schulen wird diese Auszeichnung derzeit zuteil.

Im Rahmen des Deutschen Kongresses für Philosophie überreichten Professor Reinold Schmücker, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Philosophie, sowie Marco Schepers als Vorsitzender des Fachverbandes Philosophie die Urkunde an HAG-Schulleiterin Silvia Bethe, Fachobmann Alban Peters und Philosophielehrer Sascha Sell.

Ein Kriterienkatalog von zehn Punkten wurde dafür berücksichtigt. Neben der Verankerung im Unterricht, wo das HAG mit Einführungs- und Wahlpflichtkursen, aber auch Abiturprüfungskursen Philosophie auf erhöhtem Anforderungsniveau punkten kann, wurden auch zusätzliche Wettbewerbssteuern, Projekte etwa für jüngere Schüler, die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern oder der Stellenwert der Philosophie in der grundsätzlichen Ausrichtung der Schule ermittelt.

„Vieles davon machen wir seit Jahren ganz selbstverständlich. Da fiel uns eine Bewerbung nicht schwer. Das ProPhil-Audit ist natürlich eine Auszeichnung, aber jetzt auch Anlass für uns, unsere

Arbeit strukturiert fortzuführen und zu dokumentieren“, betont Peters.

Die Auszeichnung erfolgte „in Anerkennung der essentiellen Bedeutung philosophischer und ethischer Bildung für die Entwicklung junger Menschen zu reflektierten und verantwortungsbewussten Mitgliedern der Gesellschaft“, wie es in der Audit-ausschreibung heißt. Dies erfülle die Philosophie am HAG in vielerlei Hinsicht.

Neben dem HAG tragen nur zwei weitere Schulen bundesweit von nun an das Siegel ProPhilSchule. Das HAG bildet so gemeinsam mit dem Graf-Stauffenberg-Gymnasium Osnabrück und dem Humboldt-Gymnasium in Berlin-Tegel den Startpunkt eines neuen Netzwerks.

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Schmerzen im Gesicht – wie ein Blitz aus heiterem Himmel

Das Rätsel hinter einer Trigeminusneuralgie und was Experten raten

Scharfe, schießende Schmerzattacken, die plötzlich bis zu 100-mal hintereinander wie ein Blitz durch das Gesicht ziehen: Die Trigeminusneuralgie verursacht die mitunter stärksten vorstellbaren Schmerzen, die bei einer Skala von 0 bis 10 die höchste Stufe erreichen. Was genau steckt hinter diesen intensiven Nervenschmerzen und was verspricht Linderung?

Stellen Sie sich vor, Ihr Gesicht ist ein elektrisches Netz, bei dem jeder Funke eine Explosion des Schmerzes auslöst. Willkommen in der Welt der Trigeminusneuralgie! Die Symptome sind charakterisiert durch einseitige, plötzlich einstechende Schmerzattacken, die nur wenige Sekunden bis zu zwei Minuten andauern und sich in rascher Folge wiederholen können.

Meister der Sinneswahrnehmung

Doch für was ist der Trigeminusnerv zuständig? Er leitet Empfindungen wie Berührungen oder Temperaturveränderungen von der Haut, den Schleimhäuten und den Zähnen an unser Gehirn weiter und übernimmt eine wesentliche Rolle bei der Steuerung der Kaumuskulatur. Drückt ein Blutgefäß im Hirnstammbereich



Die verzweigten Wege des Trigeminusnervs

- Der Augenast** verläuft durch die Augenhöhle und versorgt die obere Gesichtshälfte.
- Der Oberkieferast** zieht durch die Wangen und den oberen Kiefer.
- Der Unterkieferast** verläuft durch den Unterkiefer und steuert u. a. die Kaumuskulatur.

den. Dies nennt man klassische Trigeminusneuralgie.

Wege zur Schmerzbehandlung: Was bietet das Arzneimittel Restaxil?

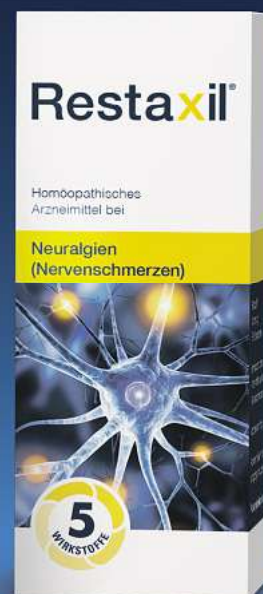
Experten haben erfolgreich an der Behandlung von Nervenschmerzen durch Trigeminusneuralgie geforscht. Der Arzneistoff Cimicifuga racemosa wirkt z. B. gezielt am Trigeminusnerv und wird bei krampfartigen oder

elektrischen Schmerzen eingesetzt. Gelsemium sempervirens bekämpft Schmerzen, die von einem Nervenast zum anderen springen und in Schläfe, Ohr, Nase und Auge ausstrahlen. Zusammen mit drei weiteren Wirkstoffen bildet sie einen besonderen 5-fach-Wirkkomplex im Arzneimittel Restaxil (Apotheke, rezeptfrei), das ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen bei Nervenschmerzen hilft.

Die durch Trigeminusneuralgie ausgelösten Schmerzen zählen zu den intensivsten Schmerzformen

Nervenschmerzen?

Natürlich Restaxil.



Restaxil

Für Ihre Apotheke: PZN 12895108



FULMINAN

Für sichtbar schöne und strahlende Haut



Der Wunsch einer jeden Frau: schöne Haut! Doch mit dem Alter erschlafft die Haut an den typischen Problemzonen wie Gesicht, Dekolleté, Arme und Oberschenkel. Der Grund: Die körpereigenen Kollagenspeicher leeren sich. Doch Sie können etwas tun! Der beliebte Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke) gibt reifer Haut, was sie braucht: Er führt dem Körper bioaktive Kollagen-Peptide zu, die Kollagenspeicher werden wieder aufgefüllt!

Zusätzlich enthält Fulminan ausgewählte Vitamine und Mineralstoffe, die ein strahlendes Hautbild unterstützen können: Vitamin C fördert eine normale Kollagenbildung für eine normale Funktion der Haut. Kupfer, Zink und Biotin tragen u. a. zu einem normalen Bindegewebe bzw. zum Erhalt normaler Haut bei. Vitamin E schützt die Zellen vor oxidativem Stress.

Machen auch Sie den Kollagen-Drink zu Ihrem täglichen Beauty-Ritual und fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Fulminan!

Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen

Für Ihre Apotheke: (PZN 13306108)



www.fulminan.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RESTAXIL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dtl. D2, Spigelia anthelmia Dtl. D2, Iris versicolor Dtl. D3, Cyclamen purpurascens Dtl. D2, Cimicifuga racemosa Dtl. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

Mehr Wald im Deister

Mehr als 2000 neue Bäume: Sparkasse unterstützt Aufforstung für Recken-Wald

Barsinghausen/Hannover. Die Region Hannover wird noch grüner: Der Recken-Wald im Deister vergrößert sich bis Ende dieses Jahres mit 2140 neuen Bäumen um mehr als 40 Prozent. Die Aufforstung ist das Ergebnis der Aktion „Mehr Wald – mit den Recken mehr bewegen“. Die Handball-Profis der TSV Hannover-Burgdorf hatten Fans und weitere Interessierte eingeladen, ihre sportlichen Aktivitäten per App zu erfassen. Die gesammelten Leistungen wandelt der Verein nun mit Unterstützung der Sparkasse Hannover in die Neupflanzungen um.

Insgesamt haben mehr als 400 Teilnehmende im einmonatigen Aktionszeitraum knapp 45.000 Kilometer an sportlicher Bewegung erfasst. Hierfür diente die App Summitree des gleichnamigen Start-ups aus Wennigsen. Den Teilnehmenden stand eine Vielzahl frei kombinierbarer Aktivitäten zur Auswahl. Radfahren, Schwimmen, Rollstuhlfahren oder ganz einfaches Spaziergehen waren nur einige der rund 20 Bewegungs- und Sportarten. Die Mehr-Wald-Challenge schlägt dabei eine direkte Brücke von der vorigen Saison zum Start in die Spielzeit 2024/2025.



Einsatz für mehr Wald: Torben Kietsch (von links), Sara Brandt, Markus Lehmann, Thomas Seel-Schwarze, Vasco Brandt und Eike Korsen. FOTO: LUKAS MIREs

Eike Korsen, Geschäftsführer der TSV Hannover-Burgdorf, sagt: „Bei unserem letzten Saisonheimspiel am 2. Juni, dem Umweltspieltag, wurde das Ak-

tionsziel von 2000 Bäumen erreicht und sogar übertroffen. Nun begleiten wir nach dem Saisonauftakt die Umsetzung im Recken-Wald. Dafür danke ich im

Namen des gesamten Vereins ganz herzlich all denen, die sich bei der Aktion gemeinsam mit uns für die Natur in unserer Region bewegt haben.“ „Wir freuen uns, die Mehr-Wald-Aktion seit Beginn zu unterstützen“, sagt Markus Lehmann, Vorstand der Sparkasse Hannover. „Es ist ein toller Moment, wie die digital gesammelten Bäume aus der App jetzt zu tatsächlichen Bäumen in der Region werden. Ganz im Sinne des Nachhaltigkeits-Engagements der Sparkasse Hannover“, sagt Lehmann und fügt hinzu. „Und natürlich drücken wir als Partne-

rin der Recken die Daumen, dass auch das Team in der neuen Saison weit oben Wurzeln schlägt.“ „Die Mehr-Wald-Challenge war der Beweis, dass sich Sport und Purpose effektiv ergänzen“, berichtet Vasco Brandt, Co-Gründer und Geschäftsführer von Summitree. „Mit einer Summitree-Challenge leisten Sport-sponsoren viel mehr, als nur ‚Gutes zu tun und darüber zu reden‘. Sponsoren ermöglichen so den Fans eines Vereins, selber Gutes zu tun und dann im persönlichen Umfeld mit Stolz über ihren Beitrag zu reden. Eine echte Win-Win-Situation.“

Egestorfer DRK lädt Frauen zu Frühstück ein

Egestorf. Der DRK-Ortsverein Egestorf lädt alle Egestorfer Frauen für Sonnabend, 26. Oktober, von 10 bis 12 Uhr zum Frauenfrühstück ein. Treffpunkt ist im Feuerwehrgerätehaus. Einlass ist ab 9.45 Uhr. Der Kostenbeitrag liegt bei 7,50 Euro pro Person. Zur besseren Planung bitten die Organisatorinnen und Organisatoren um eine verbindliche Zusage bei Andreas Bahr unter Telefon (05105) 5826099 oder Almut Delto unter Telefon (05105) 585005 bis zum 19. Oktober.

Nationalturner Glenn Trebing und Zwillingbruder Lewis verstärken Feuerwerk der Turnkunst

Jetzt mit dem Burgbergblick 20 Prozent Rabatt auf Tickets sichern

Hannover. Er ist Turner der Deutschen Nationalmannschaft und ein absolutes Ausnahmetalent. Glenn Trebing vom TK Hannover hat nach den Olympischen Spielen in Paris seine Teilnahme an der neuen Produktion des „Feuerwerk der Turnkunst“ bestätigt. Der wohl aussichtsreichste deutsche Gerätturner wird das aktuelle Ensemble von GAIA zusammen mit Zwillingbruder Lewis durch seine spektakulären Flugelementen am Reck sowie eindrucksvolle Krafteinlagen am Barren verstärken und die aktuelle Show zum wohl leistungsstärksten Cast in der Geschichte von Europas erfolgreichster Turnshow machen. „Ich freue mich darauf, einmal aus meinen Trainingsalltag herauszukommen und mit meinem Zwillingbruder gemeinsam aufzutreten. Das Showgeschäft ist für mich eine ganz neue Erfahrung“, sagt Glenn Trebing. Wenn nicht jetzt, wann dann? So kurz nach den Olympischen Spielen erlaubt der Trainings- und Wettkampfplan für 2025 durchaus einen Ausflug in die Welt des Showbusiness. Damit aber die Form des Turners nicht leidet, wird er während der viereinhalbwöchigen Tournee durch ganz Deutschland nicht nur seine Shownummer üben. „In fast allen

Orten werde ich tagsüber zusätzlich in den dortigen Leistungszentren trainieren können“, erläutert der Turner sein ambitioniertes Pensum während der Tournee. Schließlich steht im kommenden Jahr auch wieder eine neue Wettkampfsaison mit Höhepunkten, wie den Europameisterschaften und Weltcups, auf dem Programm. Und für die gilt es, verletzungsfrei durch die Tournee zu kommen und die Wettkampfübungen zu optimieren. „Das, was ich in meinen Nummern zeige, beherrsche ich zu 100 Prozent“, sagt der 24-Jährige. Das Reisen, die ständigen Orts- und Hallenwechsel und das zusätzliche Training werden durchaus anstrengend. Doch

Glenn erhofft sich von dieser für ihn neuen Show-Erfahrung insbesondere, auch für den Wettkampf mehr Sicherheit und Stabilität zu gewinnen. „In einer Show kann immer etwas Unvorhergesehenes passieren. Zu lernen, damit umzugehen, kann mir ungemein helfen.“ Und nicht zuletzt erhofft er sich, durch die Zusammenarbeit mit dem Feuerwerk der Turnkunst Produktionsteam, auch in Sachen Ausdruck einiges mitzunehmen. Dahingehend hat sich sein Zwillingbruder Lewis in den letzten Jahren bereits enorm entwickelt. Er verabschiedete sich bewusst vom Hochleistungssport und lenkte sein Hauptaugenmerk auf das Showbusiness. Die be-

sondere Verbindung zwischen den beiden könnte dafür sorgen, dass sich der Leistungsturner vom Showturner das eine oder andere abguckt. Umso mehr wird das ungleiche Zwilling-Duo das Publikum mit einer einzigartigen Mischung aus Kraft, Eleganz, Präzision in Staunen versetzen. „Die Interaktion mit meinem Bruder Lewis, der sich bereits auf den großen Showbühnen dieser Welt zu Hause fühlt, macht den besonderen Reiz dieses Abenteuers für mich aus“, sagt Glenn. Man darf also auf die Performances der beiden Zwillinge, deren sportliche Karriere unterschiedlicher nicht hätte verlaufen können, mehr als gespannt sein.

20 Prozent Rabatt exklusiv für Burgbergblick-Leser*innen

Das Feuerwerk der Turnkunst ist am 31. Dezember, 17 Uhr und am 18. Januar 2025, 14 und 19 Uhr in der ZAG Arena Hannover zu Gast.

Sichere Dir für die drei Shows in Hannover 20 Prozent Rabatt über den Rabattcode:

Hallo20 auf www.feuerwerkderturnkunst.de.

Schnell sein lohnt sich, denn die Aktion ist nur im Zeitraum vom 15. bis 29. Oktober gültig.



Kraftvoll: Lewis Trebing in Aktion.

FOTO: FEUERWERK DER TURNKUNST

Bürgermeister bietet Sprechstunden an

Marlo Kratzke möchte alle sieben Ortsteile besuchen

Ronnenberg. Bürgermeister Marlo Kratzke besucht in den nächsten Monaten im Rahmen seiner Bürgersprechstunde und der neuen Kampagne „Ideen für Ronnenberg“ alle sieben Ronnenberger Stadtteile. Das kündigt die Stadtverwaltung an. Die Gespräche finden vor Ort in zentral gelegenen Räumlichkeiten statt. Der erste Termin steht bereits fest: Am Dienstag, 15. Oktober, haben bis zu sechs Einwohnerinnen und

Einwohner von Vörie im Dorfgemeinschaftshaus die Möglichkeit, mit Kratzke und Ortsvorsteher Jens Heuer zu sprechen. Weitere Termine sollen folgen. Im persönlichen Gespräch können sich die Menschen mit ihren Wünschen, Ideen und Anregungen an mich wenden“, sagt Kratzke. „Als Bürgermeister ist es mir wichtig, die Menschen direkt vor Ort zu treffen, dort wo sie ihren Lebensmittelpunkt haben.“

Eine Anmeldung für diese Veranstaltungen ist erforderlich. Interessierte können sich per E-Mail an info@ronnenberg.de oder unter Telefon (0511) 4600402 für die Sprechstunde anmelden. Es gilt der Eingang der Anmeldung. Weitere Termine sind bereits in Planung und werden auf der Ronnenberger Internetseite www.ronnenberg.de bekannt gegeben. In der Kampagne „Ideen für Ronnenberg“

geht es darum, mit den Einwohnerinnen und Einwohnern ins Gespräch zu kommen, um Ronnenberg zu einer noch lebenswerteren Stadt zu machen. Zu der Kampagne zählen neben den Bürgersprechstunden vor Ort auch Postkarten, die an verschiedenen Stellen in der Stadt, wie zum Beispiel Tagespflegereinrichtungen ausgelegt sind und dazu anregen, Anliegen und Zukunftsideen mitzuteilen.



Mit uns treffen Sie die richtige Wahl für Ihr Schlafsystem!

Ein gesunder Schlaf, der einen morgens gut erholt und mit frischen Kräften in den neuen Tag starten lässt: Davon können viele im wahrsten Sinn des Wortes nur träumen. Wer häufig unruhig schläft und sich direkt nach dem Aufstehen bereits wie gerädert fühlt, sollte das gesamte Bett unter die Lupe nehmen. Entscheidend ist dabei das komplette Schlafsystem aus Bett, Matratze und Lattenrost, das individuell abgestimmt sein sollte.



Wasserbetten • Seniorenbetten • Boxspringbetten

Matratzenhaus in Altenhagen/Springe, direkt an der B217 zwischen Hameln und Hannover gelegen, ist die perfekte Adresse für all jene, die auf der Suche nach einer geeigneten Unterlage sind. Inhaber Steffen Berg betreibt seinen Fachhandel erfolgreich seit 25 Jahren und kann daher umfassend beraten, denn der Kauf eines Schlafsystems ist nicht in wenigen Minuten erledigt. Jeder Mensch ist anders, jeder Schlaf-typ benötigt individuelle Komponenten: Im Matratzenhaus steht das volle Programm an Betten, Matratzen, Gestellen und Zubehör wie Nackenstützkissen zur Auswahl. Soll es ein Wasser- oder ein Luftbett sein? Oder eine Kombi aus beidem – ein Hybridsystem? Auch Boxspringbetten in sämtlichen Varianten hält Steffen Berg vor, die übrigens auch als Wasserbett zu haben sind. Und auch Seniorenbetten zählen zum umfangreichen Sortiment. Übrigens: Nicht nur gute Bettsysteme, sondern auch qualitativ hochwertige Wasserbettmatratzen, auch Schwebematratzen genannt, haben therapeutische Wirkung: Sie ermöglichen leichteres und schnelleres Einschlafen. Außerdem sollen sie längere Schlafperioden mit weniger Bewegung und zwischenzeitigem Aufwachen

begünstigen und so für ein ausgeschlafenes Aufstehen sorgen. Ein Wasserbett ist im Prinzip nichts anderes als eine riesige Wärmeflasche, denn es ist warm, sobald man sich hinlegt. Dabei kann die Temperatur individuell und stufenlos eingestellt werden. Die angenehm entspannende Wärme fördert die Durchblutung, löst Muskelverspannungen und lindert Rückenprobleme. Wer sich nicht so recht vorstellen kann, wie sein ausgewähltes Bett schlussendlich aussehen wird, dem hilft die moderne Technik: Denn Boxspringbetten sind konfigurierbar und der Kunde erhält am Computermonitor eine 360-Grad-Rundumsicht. In Sachen Matratzen erfüllt das Fachgeschäft ebenfalls jeglichen Wunsch. Namhafte Hersteller wie Werkmeister, Brinkhaus und Tempur werden hier geführt. Ob Gel, Kaltschaum, Taschenfederkern oder Latex – für jeden (Schlaf-)Geschmack und jedes Bedürfnis ist gesorgt. Und auch die Auswahl an Bettgestellen – von Massivholz bis Stoff – kann sich sehen lassen. Natürlich hat der Kunde auch die Möglichkeit, Matratzen, Kissen und Co. zu Hause zu testen.

Matratzenhaus
www.matratzenhaus.de

Alte Landstraße 9 • 31832 Springe • Tel.: 05041971003 • E-Mail: info@matratzenhaus.de
Öffnungszeiten: Di. + Mi. + Do. 15.00-19.00 Uhr • Sa. 10.00-14.00 Uhr • Mo. und Fr. nach Terminvereinbarung

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Maeckes - Live 2024
04. November 2024: Musikzentrum

Liebes Leid und Lust
05. November 2024: Pavillon

Fil Bo Riva - Modern Melancholia
06. November 2024: Capitol

Der kleine Drache Kokosnuss
08. November 2024: FZH Döhren

Hot Water Music
08. November 2024: Capitol

The New Roses + Special Guest
08. November 2024: Musikzentrum

Night of the Jumps
09. November 2024: ZAG Arena

Tequila & The Sunrise Gang
09. November 2024: Musikzentrum

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



HÖHNER 11+1 - DIE LIVE-TOUR 2025
10. Oktober 2025 | Theater am Aegi



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

STELLENMARKT

DLRG Tagungszentrum
Hotel Delphin



Tagen. Übernachten. Wohlfühlen.

Herzlich willkommen
in unserem Team!

Unser 4-Sterne-First-Class-Hotel mit 75 Zimmern und 11 Seminar- und Workshopräumen für bis zu 130 Personen ist eines der führenden Tagungshotels der Region. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort für Früh- und Spätschicht**

Mitarbeitende für die Rezeption (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie Erfahrungen am Front Office gesammelt.

Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag, geregelte Dienstzeiten, Tarif-lohn mit Zusatzleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersversorgung, Mitarbeiterprämie sowie freie Verpflegung. Eine inten-sive Einarbeitung in Ihr neues Arbeitsumfeld ist für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

DLRG Tagungszentrum
Hotel Delphin

Im Niedernfeld 1–3, 31542 Bad Nenndorf
Tel. 05723 955 488, www.hotel-delphin.de
personal@dsg.dlrg.de (Betreff „Hotel“)



Der **Ev. – luth. Kirchenkreises Neustadt/ Wunstorf** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Erzieher*in (w/m/d)
mit unterschiedlichen Stundenkontingenten in Wunstorf und in Neustadt sowie im Umland

Informationen und weitere Stellenausschreibungen finden Sie unter www.teamkknw.de

- Vergütung TVöD für Erzieher*innen S8a, sozialpäd. Assistent*in S4
- 30 Erholungsurlaub (+2 Regenerationstage)
- Zusatzversorgungskasse, Hansefit uvm.

Die Tätigkeit als pädagogische Fachkraft im Bereich Kindertagesstätten hat einen Bezug zum evangelischen Bildungsauftrag. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Gemeinde voraus.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Komm ins Team!
Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf

Stellenangebote unter teamkknw.de

**STELLENGESUCHE
HAUSPERSONAL**

ANKAUF ALLGEMEIN

Achtung großer Ankauf !!!!!

Abendgarderobe, Pelze, Leder,Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11

Achtung: Privat sucht! Pelze, Porzellan, Taschen, Teppiche, Münzen, Uhren, Bernstein, Schmuck ☎ (0163)7786006

Sammler sucht gebrauchte HiFi-Stereo-Geräte und Schallplatten, ☎ (01 70) 3 61 03 67

Suche von privat: Pelze, Bekleidung, Möbel, Bücher ☎ 0177/2653243 Fr.Krupka

Kaufe alte Schallplatten sowie Trödel aller Art ☎ 0 16 38 30 97 83

Su.Uhren auch defekt ☎ 01605319258

TIERMARKT VERKAUF

Schöne Australien Shepherd Welpen zu verk. ☎ (01 71) 1 49 22 76

**VERANSTALTUNGEN
ALLGEMEIN**

Flohmarkt
Das Original im Schaumburger Land
20. Okt
Möbel Heinrich
Bad Nenndorf
www.dhd-maerkte.de

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Barsinghausen
- Gehrden
- Wennigsen
- Ronnenberg

**Heute eingestellt,
morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:

Freie Gebiete:

- Ronnenberg
- Barsinghausen
- Gehrden

burgbergblick

Verkäufer/-in für Weihnachtmarkt Hannover

Wir suchen eine freundliche und zuverlässige Mitarbeiter/-in für unser Team. Gerne auch älter. Für unseren Stand in der Altstadt mit Geldbörsen, Taschen Gürtel. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25-40 Stunden. Die Hütte ist geheizt. Tel. 0171-83 72 986

Minijob / 520€ monatlich in Hannover, für Fußwegreinigung/ Winterdienst, gern Rentner, deutsch o. russischsprachig Pool ☎ 0511-555033

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (01 76) 40705700

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen streichen. ☎ (01 76) 40705700

Suche Arbeit ... Trockenbau, Mauern und Fliesen legen. ☎ (05032) 9 01 1037

Maler sucht Arbeit ☎(0157) 52461902

STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Suche eine freundliche, zuverläss. Frau (z.B. Schülerin/Studentin) für längerfristige PC-Schulung (Smartphone, Laptop) sowie für etwas Mithilfe im Haushalt. Gute Bezahlung. Bitte nur seriöse Anrufe. ☎ (05 11) 3 52 14 76

Zuverlässige Haushaltshilfe bei guter Bezahlung für gepflegten Haushalt in Wennigsen gesucht!
Ab sofort - Tel. 0175 7575913

Service

Mirza Reisemobile
Ankauf von Wohnmobilen aller Art!
Im Stadtfelde 6, 31515 Wunstorf
☎ 05031 7053800

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

VERSCHIEDENES

Purschke informiert: Der Fall Norbert Kuss. Der gänzlich unschuldige Bundeswehr-beamte wurde aufgrund einer schlampenden Glaubhaftigkeitsgutachterin und ebensolchen Landgerichts verurteilt, saß 683 Tage im Gefängnis, verlor 46 Jahre Pensionsansprüche u. beinahe sein Haus. Die Rettung brachte die Zivilrichterin, die den Kollegen die Leviten las. Zwischenzeitlich wurde die Gutachterin verurteilt u. ein kl. Schmerzensgeld von 60.000€ floß an Kuss. Justizopfer, die häufig chronisch erkrankt sind sprechen mit Purschke, damit ihnen Tausende und Abertausende von Euro anrechnungsfrei auf ihr Konto fluten. Pfändungssicher. ☎ 05109/6525

Purschke hilft Rentnern, die chronisch krank und politisch unzufrieden sind. 400€-700€ monatlich anrechnungsfrei. Viele Menschen wurden nicht qualitativ hochwertig seitens der Behörden beraten, erlitten und erleiden Vermögensnachteile, die in die Zehntausende Euro gehen. ☎ 05109/6525

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen. An-/ Verkauf
Fa. Michaela Ertel • 05105 / 80667

Fassadenanstriche
m. Silikonharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 18,00 €, Klinkerversiegelung, Gewebeputz, kostenl. Angebote
Fa. Kreh ☎ (0 51 31) 5 62 37

Tanz jeden Mittwoch im Freizeitheim Döhren ab 15 Uhr ☎ (0 51 02) 90 90 37

Handy Computer Hilfe gesucht. ☎ (05105) 3 61 37

Bestellen Sie jetzt kostenfrei unseren Erbschaftsratgeber:

Deutscher Tierschutzbund e.V.
Nadine Naumi
Telefon: 0228 60496-512
E-Mail: testament@tierschutzbund.de
Webseite: www.tierschutzbund.de/erbschaft

Schauen Sie doch mal vorbei und reservieren Sie sich Plätze für unseren „Schnupper-Tag“ am 26.10.2024, Beginn: 10 Uhr

DAS kann Ihnen mit unserem Job NICHT passieren!

Job mit sicherer Zukunft gesucht? Komplette Förderung durch öffentliche Träger!

Fahrlehrer (m/w/d) werden überall gesucht. Wir bilden Sie aus und vermitteln Ihnen auf Wunsch einen Arbeitsplatz. Günstige Unterkunft vorhanden.

seela
Verkehrsfachschule

Petzvalstraße 40 • 38104 Braunschweig
Telefon: 0531-37003-172
E-Mail: info@seelamail.de
www.fahrlehrer-akademie-seela.de

techn. Mitarbeiter/innen in unserem Ingenieurbüro zur Durchführung von Baugrunduntersuchungen im Gelände gesucht. Gern Quereinsteiger! Voraussetzungen: abgeschl. Schulabschluss, mind. Realschule, Deutsch sicher in Wort und Schrift. Bewerbung an: info@ibmari-enwerder.de

Tischler gesucht (m/w/d)
Verstärke unser Team. Nicht zögern, einfach anrufen! ☎ (0 15 20) 9 83 31 02

KÜCHENHILFE (m/w/d) in Teilzeit von Mo.-Fr. 17:00-21:00 Uhr gesucht. Dein Aufgaben-gebiet reicht von der Bistro-Kasse bis in die Spülküche. Lust auf Neues? job@aqualaatzium.de

AQUALAATZIUM Freizeit-GmbH
Hildesheimer Str. 118, 30880 Laatzen

Kraftfahrer/in CE für Koffersattelzug, nat./int. gesucht. ☎ (01 78) 2 18 31 21

Hotel Harms
Empfangsmitarbeiter (m/w/d)
für den Spätdienst an der Rezeption
Kernarbeitszeit: 15:00 – 21:30 Uhr (ca. 70 Stunden)

zu sofort und in Teilzeit - auch am Wochenende -

Wellness-Hotel Harms GmbH
Gartenstr. 5 • 31542 Bad Nenndorf
Tel. 05723/9500
E-Mail: info@hotel-harms.de
Internet: www.hotel-harms.de

Kfz-/LKW-/Nutzfahrzeuge-Mechatroniker (m/w/d) gesucht!
Unser Stapler-Service braucht Verstärkung: mobiler Einsatz Großraum Hannover o in der Werkstatt. Sie bringen eine abgeschl. Ausbildung mit und wir machen Sie zum Staplerprofi!

Mengel Gabelstapler GmbH
Annabell Krauß ☎ 05131/446625
☎ ak@mengel-gabelstapler.com

**ALLE STARS.
ALLE TICKETS.
EIN SHOP!**

UNSER TIPP:
Verschenken Sie Ticket-Gutscheine!

HAZ Tickets by Laporte NP

Ticket-Hotline: 051112123333, online: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Unsere Fashion Week ist hier.

**Unsere Jobs
gleich nebenan.**

**Jobs für
NIEDERSACHSEN**

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

GEWINNRÄTSEL

Ackerbau

mitleidlos

Stadtkern von Paris

2

Sommermonat

german. Sagen-gestalt (Leben)

und so weiter (Abk.)

selten

thailändische Währung

4

Figur der Quadrille

Igel als Comicfigur

Zustimmung (Abk.)

Getränketrunde

herbe Limonade

7

französische Atlantikinsel

absurd

3

ägyptischer Sonnengott

6

Vorname d. Schauspielers Brynner

röm. Zahlzeichen: zwei

Dreifingerfautier

Menu SERVICE



ASB-Menüservice

- 365 Tage im Jahr
- große Menüauswahl, auch für Diabetiker
- garantiert heißes Mittagessen
- Wir liefern in Barsinghausen, Wennigsen, Gehrdten, Bad Nenndorf und Rodenberg.

Jetzt unverbindlich beraten lassen!
Telefon (05105) 77 00 33

www.asb-menueservice.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

US-Amerikaner (Kw.)

Spielkartenfarbe

griechischer Buchstabe

weiches Schwermetall

ägyptischer Luftgott

Halbton unter c

Ausruf der Überraschung

5

Fahrrad (franz.)

kampf-unfähig (Abk.)

französische Verneinung

röm. Zahlzeichen: sechs

persönliches Fürwort (4. Fall)

Sirenenwarnung

1

englischer Gasthof

Verwirrung

1

2

3

4

5

6

7

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Menschen sind Menschen. Und Menschen werden einsam – „Daddio – Eine Nacht in New York“ / Verraten und bewusst in den Tod geschickt sinnt er nun nach Rache – „Hounds of War“. Auf eifrige Rätselfreunde warten jeweils **3 mal 1 DVD** als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt **QR-Code scannen und gewinnen!** So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 17. Oktober, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

GARTENSTRASSE 6 - Raumgefühl, Lage und Freude am Leben! Neubau von **8 Zwei- und Drei-Zimmer-Eigentumswohnungen**, Wohnflächen zwischen **86 m²** und **107 m²**, barrierearm, Luft-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Walk-In-Dusche, offene Küche, Personenaufzug bis in den Teilkeller, Kellerraum, Fenster dreifachverglast - Bauvorhaben in Fertigstellung, PKW-Stellplatz, Maler- und Bodenarbeiten inkl., GEG Effizienzklasse **A+**, **KP: Ab 386.300 Euro VB**



Nur noch 4 Wohnungen frei!

OpenHouse - am Freitag, 18. Oktober 15 bis 17 Uhr, Gartenstraße 6, Wennigsen



GARTENSTRASSE 6

Rollstuhlgerechte WE - Sehen Sie selbst!

8 bezugsfertige Neubau-ETW in Wennigsen

Nordwall 18 A-C | 31832 Springe | gartenstrasse6.de

Tel. 0 50 41 / 64 84 80

HERRMANN Immobilien



Liebe Verkäufer/Vermieter, bei uns sind Sie gut aufgehoben:

- Diskrete & kostenfreie Beratung
- Ihre Wünsche werden gehört!
- Sicherheit und 28 Jahre Erfahrung
- Tausende zufriedene Kunden

Wann kommen Sie zu uns?



Bei uns erhalten Sie einfach mehr!

**05031 51880**
info@rudnick-immobilien.de
rudnick-immobilien.de

**RUDNICK IMMOBILIEN GMBH**
menschlich · fair · kompetent

BAUGRUNDSTÜCKE GESUCHE

Wir kaufen Baugrundstücke für Ein- & Mehrfamilienhäuser

- Schnelle, seriöse Abwicklung
- Auch mit Altbestand

NURDA
05139 996624 · nurdahaus.de

WOHNUNGSMARKT GESUCHE

Haus oder Wohnung zur Miete im Großraum Hannover gesucht. ☎ 05105/63137
SUCHE 1,5 - 2 Zi: Wohnung in Empelde ca. 44-55 m², Nichtraucher ☎ 0511/21949967

HÄUSER GESUCHE

Kleines Haus gesucht
Kleine Familie sucht Haus von PRIVAT ☎ 05 11 51 54 32 76

GARAGEN VERMIETUNG

Wohnwagen-Unterstellpl. mit Dach, 50€/monatll., Wunstorfer Landstr. 14, Ahlem ☎ (05 11) 40 13 46 mit AB

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

CHIFFRE-ANTWORT!

Bitte schicken Sie uns ihre Antworten auf Chiffre-Anzeigen an folgende Adresse:
HAZ/NP Geschäftsstelle Hannover
Lange Laube 10, 30159 Hannover

ALLE TICKETS BEI UNS!

HAZ/NP Ticketshops Hannover:

Theater im Aegi
Aegidientorplatz 2
HAZ/NP Hannover
Lange Laube 10

HAZ/NP Geschäftsstellen:

Burgdorf · Marktstraße 16
Langenhagen im CCL · Marktplatz 5
Neustadt · Am Wallhof 1



Tickethotline: 0511 12123333

Mit Ausbeutung oder mit Menschen?



misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Mit Menschen.

FAMILIENANZEIGEN



Aus Gottes Hand empfing ich mein Leben, unter Gottes Hand gestalte ich mein Leben, in Gottes Hand gebe ich mein Leben zurück.

Aurelius Augustinus

Traurig, aber in Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Maritta Neugebauer

geb. Pach

* 27.10.1932 † 04.10.2024

In liebevollem Gedenken

Ute
Petra und Manfred
Deine Enkel und Urenkel
Deine Familie und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 18.10.2024 um 14:00 Uhr in der Neupapstlichen Kirche, Zur Beerbeke 6, 30890 Barsinghausen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Waldfriedhof, Bahnhofstraße 11, 30890 Barsinghausen.

Betreuung: Bestattungen Bierbrauer Inh. René Gerhard, Stoppstr. 83, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105/84222

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen für unsere Kunden...

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH

in und um...

- Ronnenberg
- Empelde
- Benthe
- Hemmingen

Für Sie vor Ort
Peter Läufer
0511 / 70077-66



Hannoversche Volksbank Immobilien
www.hanvbimmo.de

HANDWERKER / BAUBEDARF

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen · An- und Verkauf
Thomas Ertel · 0172 5 13 03 44

Dachdecker, Zimmerei, Neueindeckungen, Reparaturen ☎ (0157) 33 37 07 99

DACHDECKER

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten
25% Neukundenrabatt, Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

Kleinflick und Rinne 0511/44497279

ELEKTRIKER

Elektroarbeiten N. Schwarz. Komme auch für Kleinigkeiten! ☎ (0 51 08) 66 56

ENTRÜMPELUNG

www.ihr-helferchen.de
Die faire **Haushaltsauflösung & Entrümpelung**. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (05 11) 49 94 95

GÄRTNER

Gartenpflege aller Art, Baum- und Heckenschnitt. ☎ (0162) 8982409

Heckenschneidung, Baumfällung, Gartenpflege Preisw. ☎ (01 74) 1 84 42 80

Zaunbau, Baumfällung, Pfisterarbeiten, Rollrasen uvm. ☎ (0157)52461902

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (015 51) 075 9979

Gartenpflege, Heckenschnitt & Baumfällungen preisw. 01 72 179 01 01

Gartenpflege zum FP ☎ 0163/7709224

Gartenpfl. inkl. Ents. 05102/7370745

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Gartenarb. inkl. Ents. 0511/96774765

GEBÄUDE- UND FENSTERREINIGUNG

Fenster putzen für je 4,- €
Angebot gratis! Christian Appel
05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

MALER, TAPEZIERER

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. **Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441**

POLSTERMÖBEL- / TEPPICHREINIGUNG

Fa. Schmeißer ☎ (05 11) 60 44 499

SANITÄRINSTALLATEURE

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und weiteren Partnern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

UMZÜGE

Umzüge mit Tischler Perbandt Umzüge (05105) 7756911

Umzüge mit Tischler Perbandt Umzüge (05105) 7756911

Umzüge, Entr., Transp. 0511/71657401

BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN

Suche nette Frau
Suche eine nette Frau, zwischen 65-70 zwecks einer soliden und treuen schönen Partnerschaft. Bin 64 und 163 groß meine Interessen Spazieren, Fahrrad fahren, und koche gerne, bin handwerklich begabt. Wenn du auch einsam bist, dann melde dich bitte bei mir. ☎ 01 52 27 88 91 22

Ich, Gisela, 78 J., suche pv einen guten Witwer (Alter egal) hier aus der Region. Ich bin gepflegt, habe eine sehr schöne, fröhliche Figur, mag die gemütliche Häuslichkeit, die Natur, bin lebensfroh, fleißig u. zärtlich und eine gute, sichere Autofahrerin. Wir könnten getrennt oder auch gern zusammen wohnen. **Tel. 0151 - 62903590**

BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN

Ich, Barbara, 73 J., verwitwet, schlank, fühle mich sehr einsam u. meine Lebensfreude ist getrübt. Gerne würde ich mit Ihnen im Herbstlaub spazieren gehen, wieder für 2 kochen u. abends zusammen fernsehen. Wenn Sie auch die Zweisamkeit vermissen, melden Sie sich üB. PV für ein unkompliziertes Kennenlernen. **Tel. 0176-57606003**

GÄRTNER

Judith, 67 J., völlig alleinstehend, mit hüb. Gesicht u. schönen weibl. Kurven. Ich fahre gern Auto, bin eine tolle Köchin u. Hausfrau, aber überhaupt nicht gern allein. Brauche keinen Luxus, nur einen lieben Mann, zu dem ich gehöre u. dem ich vertrauen kann. Melde Dich üB. PV u. lass uns nicht länger einsam sein. **Tel. 01520-8293309**

Anneliese, 68 J., (verwitwet), bin eine attraktive, sympathische u. zärtliche ehemalige Verkäuferin, mit schlanker Top Figur, etwas mehr Oberweite, ich koche gerne u. gut, liebe ein gepflegtes, gemütliches Zuhause. Welcher Mann bis ca. 80 möchte mich gerne kennen lernen? Habe eig. Auto und könnte Sie auch besuchen. Bitte rufen Sie gleich an pv **Tel. 0160 - 97541357**

Ich suche Dich! Du solltest attr., mittel-schlank u. zw. 50 - 75 J. sein, kleine Behinderung kein Problem. Ich bin gut anzuschauen u. tauglich für alles, 76 J. alt u. möchte noch einmal neu anfangen- vielleicht mit Dir! Alles Weitere unter Whats App ☎ (01 74) 15 07 148 (Trau Dich)

Martha (78) Witwe, liebevoll, natürlich, häuslich, nicht ortsgesunden, mit PKW, sucht üB. PV netten Lebenspartner. **Tel. 0162-7939564**

junggebliebener lieber ER/67/1,74 sucht liebe SIE, gerne auch älter, für erotische Treffen ☎ 01 60 92 11 45 09

Er, 50, sucht Sie für Freundschaft + und Freizeitgestaltung, gern mollig und älter ☎ (01 78) 9 45 11 56

Der Austausch fehlt! Sie, 67 J., mag Kunst, Theater, Kino, Gespräche über Dies und Das. Wer macht mit? ☎ **D 271 065**

Geburtsdagwunsch, Skorpion, 49, 1.80, 76 su. attr. Frau. (0176)96413448

burgbergblick

Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

Verlag:
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

E-Mail: burgbergblick@madsack.de

Redaktionsleitung:
Christian Käufer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Druck: Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1,
30559 Hannover,

unter www.burgbergblick.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

AD A
Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
gemeldete verteilte Auflage lt. ADA: Quart. IV/2022 39.130 Exemplare
Es gilt die Preisinformation Nr. 84 ab 01.01.2024

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

0%²⁾
FINANZIERUNG
24 MONATE
KEINE ZINSEN!

MÖBEL
HEINRICH

10 JAHRE GARANTIE³⁾

Profitieren Sie jetzt von dem Küchen-Komplettschutz. Mit unserem Partner Garantimax erhalten Sie **10 Jahre Garantie auf Ihre gesamte neue Küche – inklusive aller Elektrogeräte!**

Ihre Vorteile
im Überblick:

10 Jahre
Komplettschutz

Kostenlos
ab Küchen-Neukauf
von 8.000 Euro

Keine
Selbstbeteiligung

Kein
Zeitwertverlust

Inkl.
E-Geräte &
Armaturen

Digitale
Schadensmeldung

Bis zu

25% + 20%¹⁾

HAUSVORTEIL AUF
KÜCHEN

IHR PERSÖNLICHER
GUTSCHEIN

Preisgleich in verschiedenen Fronten.
Auf Wunsch individuell erweiterbar.

MONDO®
PREMIERE

10 JAHRE GARANTIE³⁾
auf Ihre komplette
Küche inkl. E-Geräte!

Geschirrspüler
GESCHENKT!

Geschirrspüler
A ↑ E

Kühlschrank
A ↑ F

INKL.

Backofen-Set
PREMIERE - 225063 (EEK⁴⁾ A)
Kaminhaube
PREMIERE - 3684610 (EEK⁴⁾ A)

Einbau-Kühlschrank
PREMIERE - 361616 (EEK⁵⁾ F)
Einbau-Geschirrspüler
PREMIERE - 246804 (EEK⁵⁾ E)

Einbauspüle
ohne Mischbatterie

WERBEPREIS
8999.-
Summe aller Einzelpreise **19.293.-**

WOHNKÜCHE, Maße ca. 355x177,5 cm, Insel ca. 125x100 cm | **Abholpreis**

Gültig bis 17.11.2024. 1) Gutscheine. Auf Neubestellungen frei geplanter Möbel und Küchen ab einem Einkaufswert von 50 Euro. Gilt nur für Neuaufträge, ausgenommen Möbel folgender Hersteller: Musterring, Gallery M, Schöner Wohnen, Joop, Henders & Hazel und Xoon. Diesen persönlichen Gutscheine bitte ausschneiden und mitbringen. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Art. Nr. 0996 1028 | **2) 0% Finanzierung.** 24 Monate keine Zinsen. Gültig bis zum 17.11.2024 ab einem Einkaufswert von 500.- Euro. Laufzeit der Finanzierung jeweils 24 Monate effektiver Jahreszins 0,0%, keine Gebühren. 25-36 Monate zu 3,99%. Weitere Laufzeiten auf Anfrage. Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neuaufträge. | **3) 10 Jahre Garantie auf Küchen & E-Geräte.** Ab einem Küchenkauf von 8.000 Euro. Gilt nur für Neuaufträge, mit gebuchter Lieferung und Montage. Ein Angebot in Kooperation mit unserem Partner Garantimax GmbH, Luisenstraße 1 in 32052 Herford. | **4) EEK** = Energieeffizienzklasse. Spektren: Dunstabzüge, Backöfen und Herde A+++ - D. | **5) EEK** = Energieeffizienzklasse. Spektren: Kühl-/Gefrierschränke und Geschirrspüler A - G. | Ohne Deko

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 947 - 0
nenn@moebel-heinrich.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr | Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

HAMELN
Werkstr. 19
31789 Hameln
Tel.: 05151 6095 - 0
hameln@moebel-heinrich.de

KIRCHLENGERN
Lübbecke Str. 137 - 143
32278 Kirchlingern
Tel.: 05223 98505 - 0
kirchl@moebel-heinrich.de

Weitere Infos erhalten Sie
unter www.moebelheinrich.de
Folgen Sie uns:   

MÖBEL
HEINRICH